

# BRAW



**DIE SIEGER DER OTTO-WAHL!**



**EURE LIEBLINGS-GRUPPEN 89**  
MILLI VANILLI  
**6 POSTERS!**



**BON JOVI**



**BROS**

**DEINE GLÜCKS-TAGE 1990**



**SUPERPLAKAT DON JOHNSON**



**NEW KIDS ON THE BLOCK**



**LAURA UND LUIS**

**SUPERPLAKAT**

**PATRICK BACH**  
**COCO WINKELMANN**  
**JAN ANDRES**  
**VANESSA GRAVINA**

*Alle Stars privat!!!*







Rob (l.), Anja und Fab in München



Anja überreichte den Goldenen Otto

### Traumtreff-Gewinnerin Anja überreichte Rob und Fab den Goldenen Otto!



Im BRAVO-Fotostudio spielten Rob (r.) und Fab ein Ständchen nur für Anja

## SCHLAFLOSE NACHT WEGEN MILLI VANILLI



Fab hilft Anja beim Schminken



**F**ür die fünfzehnjährige Anja Holz aus Frankfurt ging ein Traum in Erfüllung: Sie durfte mit ihren Lieblingstars Milli Vanilli fast einen Tag in München verbringen. Die fünfzehnjährige Schülerin hatte den BRAVO-Traumtreff gewonnen und durfte Rob und Fab auch den Goldenen Otto als die beste Pop-Band des Jahres 1989 überreichen. Rob und Fab waren bereits am Tag zuvor mit ihrem Begleiter Todd Hadley aus Los Angeles angekommen und hatten sich riesig auf das Zusammentreffen mit Anja gefreut.

„Ich bin totaler Milli Vanilli-Fan und habe wegen dem Treffen mit den Jungs die Nacht zuvor kein Auge zugekriegt,“ gesteht Anja, als sie um 13.30 im Hotel Bayerischer Hof in München Rob (24) und Fab (23) traf. Von dort fuhr Anja mit den beiden Millis im tollen Mercedes mit Chauffeur zum BRAVO-Fotostudio. Dort wurde sie wie Rob und Fab geschminkt und konnte genau zusehen, wie BRAVO-Fotograf Fryderyk Gabowicz die beiden Boys ablichtete.

Bevor sich Anja am frühen Abend für die BRAVO-Party im Münchner Park-Café im Schaie

warf, schaute sie nochmals kurz bei den Proben vorbei. Dabei sah sie neben Sydney Youngblood, Big Fun, Jason Donovan und Sonia auch Holly Johnson. Der ging geradewegs auf Anja zu und fragte sie, ob er sie nicht schon einmal irgendwo gesehen hatte. Leider mußte sie verneinen. Bei der BRAVO-Party feierte Anja ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Dabei sah sie alle Auftritte der Stars und konnte von Sydney Youngblood im Getümmel sogar ein Autogramm ergattern. Höhepunkt des Tages war für sie jedoch die Über-



Mit Sydney Youngblood

reichung des Goldenen Ottos an Rob und Fab auf der Bühne des Park-Café vor laufenden Fernsehkameras. Gegen 1.00 Uhr morgens ließ sich Anja erschöpft aber glücklich in's Hotel fahren und fiel müde in ihr Bett.

Fotos: Gabowicz, Kranz

## Patrick Swayze rächt seinen ermordeten Bruder

# NEXT OF KIN



Truman (Patrick Swayze) hat einen Mafioso erledigt

Patrick Swayze als Polizist Truman Gates. Patrick wurde am 18. August 1953 in Houston geboren, 1,85 m, blaue Augen



Patrick's Partnerin ist Helen Hunt



Kurze Regie-Besprechung



Aug' um Auge, Zahn um Zahn



Der Clan der Gates, der sich für einen heimtückischen Mord rächt

**A**uf dem Chicagoer Friedhof ist die Hölle los. Dunkle Gestalten, schwer bewaffnet, huschen zwischen den Gräbern hindurch. Es ist der entscheidende Kampf zwischen der dortigen Mafia und der Gates-Familie aus Kentucky. Während die Mafiosi mit modernen Feuerwaffen kämpfen, tragen einige der Kentucky-Leute Armbrüste, Beile und lange Messer.

Mit diesen spektakulären Kampfszenen endet der Action-Streifen „Next of Kin“ mit Patrick Swayze in der Hauptrolle. In den Staaten wurde dieser Streifen von den Kritikern verrissen, an den Kinokassen erwies er sich als Flop. Bei uns startet „Next of Kin“ am 3. Mai 1990.

Patrick Swayze spielt den Polizisten Truman Gates, der eines Tages vor der Leiche seines jüngeren Bruders Gerald steht. Mafioso-Killer Joey Rossellini ermordete den jungen Mann, weil dieser weiteren krummen Geschäften der Mafia auf die Spur kam.

Truman Gates will nur noch eines: Rache. Die ganze Gates-Sippe, die aus Kentucky stammt, wird alarmiert. Und die handelt nach dem alten Bibel-spruch: „Aug'um Aug', Zahn um Zahn.“

Was ist eigentlich los mit Patrick? Seine letzten Filme wie „Steel Dawn – Die Fährte des Siegers“, „Dirty Tiger“ und auch „Road House“ konnten erfolgsmäßig seinem „Dirty Dancing“ nicht das Wasser reichen.

Patrick: „Dieser Tanzfilm war ein Glücksfall. Vielleicht habe ich doch ei-

nen Fehler gemacht und hätte schneller den zweiten Teil drehen sollen. Aber ganz ehrlich, die Drehbücher, die ich für „Dirty Dancing II“ angeboten bekam, waren miserabel. Ich hätte mich geschämt, einen solchen Film zu drehen. Also habe ich einige knallharte Action-Streifen gedreht, die mir sehr viel Spaß bereiteten. Sie waren auch nicht so schlecht, wie viele Kritiker schrieben.“

Mit großer Spannung wird nun die Komödie „Ghost“ erwartet, in der Patrick seine erste komische Rolle spielt. Patrick: „Ich spiele einen Geist, der ein bildhübsches Girl sucht und dabei in die abenteuerlichsten Turbulenzen gerät. Meine Partnerinnen sind Demi Moore und Whoopi Goldberg.“

BRAVO: Angeblich soll es bei den Liebeszenen zwischen dir und Demi Moore so richtig gefunkt haben. Bruce Willis, der Ehemann von Demi, ist ja ganz aufgeregt zu den Dreharbeiten gekommen, um euch zu beobachten ...

Patrick: „Jede Partnerin, die ich in meinen Filmen im Arm halte, wird gleich zu meiner Privat-Geliebten gestempelt. Alles Unsinn. Bruce und ich verstehen uns prima, ich habe mit Demi nie etwas im Sinn gehabt.“

BRAVO: Angeblich soll es in deiner Ehe wieder kriseln?

Patrick: „Fremde wissen immer mehr als die Betroffenen selbst. Es kann keine Rede von Krise sein. Wir beide bereiten gerade einen gemeinsamen Film vor. Ich will das Drehbuch dazu selbst schreiben. Im nächsten Herbst soll dann Drehbeginn sein. Es wird aber kein Tanzfilm sondern eine Komödie werden.“

Peter Raschner



Diese Blondine hat Probleme



Fotos: Inter-Topics

# COCO HAT DREI SCHWESTERN

Für Spannung und Action auf dem Bildschirm sorgen zur Zeit die beiden kleinen Diebe „Laura und Luis“, die in einer Bande gefangen gehalten werden. BRAVO besuchte die beiden Hauptdarsteller, Coco Winkelmann und Jan Andres, zu Hause. Hier erfährt Ihr, wie die „Helden“ der diesjährigen Weihnachtsserie leben, in welche Schule sie gehen und natürlich alles über ihre Hobbys...

# LAURA UND LUIS

# JAN IST IN BERLIN ZU HAUSE



Coco auf ihrem Bett unterm Dach. Die „Ärzte“ schmücken die Wand



Mit Familien-Mischlingshund „Irma“



Coco und ihre Familie



Lernte Rollschuhlaufen für die Serie



Auf seinem Bett spielt Jan mit dem Computer



Jans Messer-, Degen- und Säbelsammlung



Normalerweise darf Hund Boris nicht auf seine Couch



„Hier oben war ich noch nie“, meinte Jan auf dem Ofen



An diesem Schreibtisch macht er seine Hausaufgaben

In einem Berliner Hinterhof liegt das Haus, in dem Jan Andres wohnt. Viele Treppen sind zu steigen, bis man bei ihm angelangt ist. Für den sportlichen 15jährigen kein Problem.

Die große Altbauwohnung im 5. Stock riecht noch ganz frisch nach Farbe und Renovierung, als wir Jan besuchen. Er hat ein riesiges Zimmer, das von seiner Mutter Evelyn sehr geschmackvoll eingerichtet ist.

„Ja, ich habe eigentlich alles. Fernseher, Videorecorder, Computer, Anlage - wobei der CD-Player das Beste ist“, erzählt Jan. Durch die Dreharbeiten zu „Laura und Luis“ hatte der Gymnasiast einiges in der Schule (9. Klasse) verpasst. „Ich habe Nachhilfe in allen Fächern bekommen und bin jetzt wieder ganz gut dabei. Weil das Ganze gleich zu Beginn des Schuljahres losging, habe ich auch kein Zeugnis, sondern nur eine Beurteilung gekriegt. Kunst, Sport, Physik, Chemie und Mathe (wenn man mit dem Taschenrechner rechnen darf) mag ich gern. Nur Geschichte, wir nehmen die Französische Revolution durch, langweilt mich zur Zeit.“

Morgens um sieben Uhr steht er auf, bleibt bis zwei in der Schule, löst, macht seine Aufgaben, um sich eine Stunde später mit Freunden zu treffen.

Manchmal fühlt sich Jan, der ungefähr bis zu seinem fünfnten Lebensjahr in Heide bei Büsum gewohnt hat, ein Bißchen zwischen allem. „Für die Disco bist du noch zu jung, aber die Fetten sind jetzt besser geworden. Beim letzten Mal war es ganz gut. Einer hatte zwar so komischen Alkohol mitgebracht und dann über den Balkon rübergereihert, aber wir haben viel getanzt. Es macht Spaß sich abzurocken.“ Er spielt sehr gern Billard und etwas Tennis, fährt Skateboard und gern mit dem BMX-Rad. Und natürlich führt er auch Hund Boris aus.

Text: Wilma Schönhoff - Fotos: Rudi Reiner

Fotos: Claus Kranz

# 20 x zu gewinnen: DAS IRRE VIDEO DER TOTEN HOSEN!



**M**it dem einhalbstündigen Video „3 Akkorde für ein Halleluja“ starten die Toten Hosen (eine der erfolgreichsten deutschen Rockbands der achtziger Jahre!) jetzt einen Frontalangriff auf Eure Wohnzimmer. Das Video, das Ihr jetzt kaufen könnt, zeigt nämlich die komplette Bandgeschichte vom ersten Bommerlunder 1983 an bis heute und liefert damit 1000 gute Gründe, Euch das Ding zuzulegen. Kommentiert wird die Story von (Uwe) Faust aus Herne, dem gewichtigen Tourbus-Fahrer und Urait-Kumpel aus frühen Punk-Tagen. „Ich hab sie früher immer für Säufer und biöd gehalten“, meint Faust, „aber die sind ganz schön fit, mußte ich im Nachhinein erkennen.“ Bester Beweis dafür ist der beschwerliche, mit Schnaps-Leichen gepflasterte Karriere-Weg der Hosen, der sie konsequent nach dem Motto „Sex, Drugs & paar aufs Maul“ in die Charts und in BRAVO führt. Als wichtiger Drehpunkt bei der Bandgründung entpuppt sich 1978 der Düsseldorfer Punker-Treff „Ratinger Hof“, wo Sänger Campino, Gitarrist Kuddel und Bassmann Andi (damals noch Roadie) im Keller unter dem Namen „ZK“ wüten. Ex-Drummer Trini (heute Manager) trommelt beim „KFC“. Daß die schrillen Typen, die ihr Bühnenauftritt aus einem Haufen Sperrmüll kreieren, mehr können, als Bonbons lutschen (daher der Name Campino) und Opel fahren (erste Hit-Lp 1983 „Opel Gang“), geht blitzschnell einer immer größer werdenden Fan- und Groupieschar und dann auch der Musikbranche auf. Mit dem Schlachtruf „Eisgekühlter Bommerlunder“ beginnen die fünf süßen Typen systematisch, nicht nur den bis dahin unberührten Ruf des deutschen Schlagers zu verwüsten, sondern 1986 im Rahmen der „Magical Mystery Tour“

auch das Wohnzimmer des niedersächsischen Ministerpräsidenten Albrecht. „Arger gibt es, als Drummer Wöllli mit dem Hochzeitsgeschenk des Landeavaters, einem wertvollen silbernen Teller, Diskuswerfen übt,“ heißt es später in Fausts offiziellem Tour-Tagebuch. In der TV-Show „Vier gegen Willi“ werden die Hosen als öffentlich-rechtliche Chaos-Stifter engagiert. Doch so gern sind Sänger Campino, Gitarrist Breitl, Gitarrist Kuddel, Bassist Andi und Schlagzeuger Wöllli nicht überall gesehen: Der „Damenwahl“-Tour-Gig 1986 auf der Insel Helgoland wird aus Sicherheitsgründen verboten. Stattdessen stürmen die Hosen, begleitet von 350 treuen Fans und einem Riesenaufgebot an Polizei, die Insel, um dort eines ihrer berühmt-berüchtigten Fußballspiele anzupfeifen. Nicht alle Hosen-Mitstreiter erleben den kometenhaften Aufstieg der Band bis zum bitteren Ende uneingebuchtet mit: 1985 trifft es den Freund Norbert Hähnel, der bis dahin das Lied „Blau blau blüht der Enzian“ unter dem Namen „der wahre Heino“ im Hosen-Vorprogramm live zitierte. Sangebruder Heino nimmt es ihm übel, und Heino 2 muß sich selbst nebst dunkler Brille und Perücke für ein paar Monate in einer Justizvollzugsanstalt in Aufbewahrung geben. Diese, neben vielen anderen skurrilen Tournee-Anekdoten und guten Taten (Wackersdorf-Festival 1986, Stahlarbeiter-Konzert Rheinhausen 1988) sind ebenfalls im Video „3 Akkorde für ein Halleluja“ zu sehen. Nicht zu vergessen natürlich der Ausflug der Toten Hosen auf die Bretter, die die Welt bedeuten: In der Bühnenfassung des Kultfilms „Clockwork Orange“. Wenn Ihr eins von 20 Videos gewinnen wollt, dann schreibt bitte bis zum 6. Januar 1990 an: BRAVO, Kennwort „Tote Hosen-Video“, 8000 München 100. Wir lösen unter den Einsendern aus.



BRAVO-Promotion

# Normaderm: DAS 1x1 GEGEN DEINE PICKEL!

Tom und Tina fragen: „Reine Haut in 8 Tagen – ist sowas möglich?“

Laßt Euch nichts einreden: Reine Haut bekommt man nicht im Handumdrehen. Geduld, vor allem aber die richtige und regelmäßige Pflege ist dafür notwendig. Am besten ist es, gegen Hautunreinheiten systematisch vorzugehen. Mit der Aktiv-Pflege von Normaderm könnt Ihr Fettglanz, Mitessern und Pickeln wirkungsvoll den Kampf ansagen!



## REINIGEN UND PFLEGEN

Erster Pflegeschritt, morgens und abends, ist die gründliche Reinigung mit dem ANTIKARRIERELLEN REINIGUNGSGEL – mit den Fingern leicht aufmassieren und lauwarm abspülen. Anschließend wird der Teint mittels Watte-Pad mit der ANTIKARRIERELLEN HAUTKLÄRLOTION geklärt. Jetzt ist die Haut richtig sauber. TALREGULIERENDE CREME oder PFLEGENDES AKTIVGEL können nachhaltig wirken.



## ABDECKEN UND MATTIEREN

Tagsüber können Hautunreinheiten und Fettglanz geschickt kaschiert werden. Einmal mit der MATTIERENDEN, GETÖNTEN CREME, die auch eine übermäßige Talgproduktion reguliert. Zum anderen mit dem MATTIERENDEN KOMPAKT-PUDER, der einen glänzenden Teint verhindert. Extra-Pflegepunkt: das Peeling, 2 bis 3 mal wöchentlich, mit der TIEFREINIGENDEN RUBBELCREME.

Wir haben reine Haut! Vielen Dank Normaderm!

## DER FAHRPLAN GEGEN PICKEL

### REINIGEN

Das alkalifreie ANTIKARRIERELLE REINIGUNGSGEL befreit die Haut von Talgüberschuß, bekämpft porenverstopfende Unreinheiten und Bakterien.

### KLÄREN

Die ANTIKARRIERELLE HAUTKLÄRLOTION sorgt für einen klaren und trischen Teint.

### PFLEGEN

Die TALREGULIERENDE CREME (von Mädchen bevorzugt) und das PFLEGENDE AKTIVGEL (von Jungs bevorzugt) regulieren den Talgüberschuß. So wird der Fettglanz verhindert, und Hautunreinheiten trocknen aus.

### ABDECKEN + MATTIEREN

Die MATTIERENDE GETÖNTE CREME deckt Unreinheiten ab, ohne die Poren zu verstopfen. Sie nimmt der Haut den Fettglanz und verleiht einen schönen Teint. Der MATTIERENDE KOMPAKT-PUDER verhindert glänzende Stirn, Nase und Wangen – auch zwischendurch.

### PEELING

Die TIEFREINIGENDE RUBBELCREME ist ein wichtiges ergänzendes Reinigungsprodukt. Sie befreit die Poren von Mitessern und Unreinheiten und vermittels Frischegelüft.

### RASIER-PFLEGE

NORMADERM RASIER-SCHAUM und BALSAM NACH DER RASUR beugen Entzündungen vor, die durch Rasurschnitte entstehen können und sorgen für eine entspannte Haut.

EXCLUSIV IN DEINER APOTHEKE!

# BRAVO FAN-CLUB

## QUIZ FÜR KENNER

### Shirts & Platten von BAT-MAXX



Welcher Schauspieler mimt die Comic-Figur, die hier verulkt wird, in der TV-Serie aus den 60er Jahren?

Nicht sehr schwierig ist diese Frage, dafür winken aber tolle Preise. Wer uns die Antwort schreibt, nimmt an der Verlosung von zehn starken Bat-Maxx-T-Shirts und zwanzig Maxi-Singles „Fledermouse-House“ teil, die nur in limitierter Auflage mit Sticker erschienen sind.

Schickt Eure Postkarte bis 6. Januar '90 an den BRAVO-Fan-Club 1, Kennwort Quiz für Kenner, 8000 München 100. Jede richtige Einsendung nimmt an der Verlosung teil!

Quiz-Auflösung aus Heft 49: Batman.

## FAN-CLUB-LOTTERIE

### 10 CDs von Richard Chamberlain

(Jeder, der nachfolgend die Nummer seiner BRAVO-Fan-Club-Mitgliedskarte abgedruckt findet, hat in unserer Lotterie gewonnen)

Die Songs des Schauspielers Richard Chamberlain und die schönsten Titelmelodien aus seinen Hit-Serien gibt's jetzt auf Platte. Wir haben die CD-Version (erhältlich bei Cinema-Soundtrack-Club, Postfach 13 21 76, 2000 Hamburg 13) zehnmals ausgelost. Die Glückszahlen sind:

1.782.412	1.782.501
1.862.415	1.485.024
0.684.959	1.581.690
0.686.491	0.285.255
1.862.511	1.782.511



## STAR-SPECIAL



### Taylor Dayne

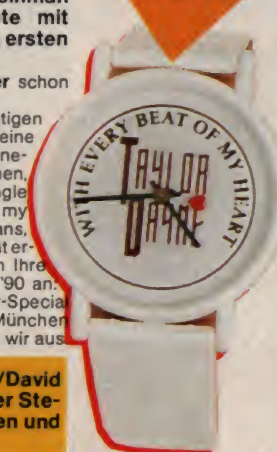
Die englische Sängerin wurde unter dem bürgerlichen Namen Leslie Joy Weinman geboren und landete mit „Tell it like it is“ ihren ersten Hit.

Wer hat die drei Fehler schon entdeckt?

Wenn Ihr uns die richtigen Facts schreibt, könnt Ihr eine von fünf tollen Taylor-Dayne-Armbanduhren gewinnen, die mit dem Titel ihrer Single „With every Beat of my Heart“ bedruckt sind. Fans, die diese Souvenir-Rarität ergattern wollen, schicken Ihre Postkarte bis 6. Januar '90 an: BRAVO-Fan-Club 1, Star-Special „Taylor Dayne“, 8000 München 100. Die Gewinner lösen wir aus

Lösung aus Heft 49/David Hasselhoff: 1) Parker Stevenson, 2) Kalifornien und 3) „Baywatch“.

Die Uhren von Taylor Dayne



Schauspieler Ken Olandt fährt leidenschaftlich Motorrad

## LESERBRIEFE

Wer spielt in der Serie „Flugzeugträger U.S.S. Georgetown“ den Leutnant Jack „Sierra“ Di Palma? Bringt doch ganz schnell einen Steckbrief von ihm! Bettina R., Laboe

Der tolle Boy, der Dir in der Serie gleich ins Auge stach, heißt Kenneth Andrew Olandt. Ken wurde am 22. April 1958 in Berkeley/Kalifornien geboren. Der 1,80 Meter große Amerikaner mit den braunen Haaren und den braunen Augen ist seit 19. Mai 1985 mit der Tänzerin Janine verheiratet. Im Februar 1988 kam ihre Tochter Taylor zur Welt. Seine große Chance bekam er durch die Serie „Trio mit vier Fäusten“. Außerdem war er in „Hotel“, „Ein Engel auf Erden“ und „Love Boat“ als Gaststar zu sehen. Hier noch seine Autogrammadresse: Ken Olandt, c/o Harry Gold, 12725 Ventura Blvd., No. E, Studio City, Ca. 91604/USA.

Ihr würdet mich zum glücklichsten Menschen machen, wenn Ihr mir ein paar Informationen über Luis Miguel gebt! Denise S., Esting

Luis Miguel Gallego Basteri, wie der 1,74 Meter große Schauspieler und Sänger mit bürgerlichem Namen heißt, erblickte am 19. April 1970 in Veracruz/Mexiko das Licht der Welt. Er spricht und singt perfekt Spanisch, Italienisch und Portugiesisch. 1984 bekam er den Grammy als bester mexikanisch-mexikanischer Sänger. Ein Jahr später wurde er Zweiter beim Liederfestival von San Remo. Mittlerweile wurde er mit einigen Gold-, Platin- und Doppelplatin-Scheiben ausgezeichnet.



Ihr seid meine letzte Hoffnung! Ich bin ein großer Fan von Grace Kelly. Könnt Ihr mir ihren Steckbrief geben? Alexandra J., Dürmersheim

Fürstin Gracia Patricia wurde am 12. November 1929 in Philadelphia/USA geboren. Am 14. September 1982 starb sie bei einem Autounfall. Als Schauspielerin Grace Kelly stand sie mit den Hollywood-Größen Gary Cooper, Cary Grant, Bing Crosby, Frank Sinatra in Filmklassikern wie „12 Uhr mittags“, „Bei Anruf Mord“ oder „Die Oberen Zehntausend“ vor der Kamera. Bei den Dreharbeiten zu „Über den Dächern von Nizza“ begegnete sie ihrer großen Liebe, Fürst Rainer III. von Monaco, den sie am 18. April 1956 heiratete. Tochter Caroline kam am 23. Januar 1957 zur Welt, Albert ein Jahr später, und Nesthäkchen Stephanie-Marie (Fotomodell, Sängerin, Designerin) wurde am 1. Februar 1965 geboren.

Habt Ihr nähere Informationen über Kristen Forrester aus „Fashion Affairs“? Ich bin ein großer Fan von ihr! Herbert D., Ettlingen

Die blonde und grünäugige Kristen Forrester wird von der Ex-Miss Hawaii Teri Ann Linn gespielt. Die sportliche Lady (war früher Tennisprofi) wurde am 7. April in Honolulu geboren. Ihre wenige Freizeit verbringt sie am liebsten beim Wasserskifahren, Surfen, Racquetballspielen und mit Aerobic. Sie ist solo und lebt in Toluca Lake.

## FRAGE & ANTWORT

### BRAVO-Fan-Service

Carola P., Ovalgönne: George Nader wurde am 19. Oktober 1921 in Pasadena, Kalifornien/USA geboren. Autogrammadresse: George Nader, 42-520 Stardust Place, Bermuda Dunes, Indio, Ca. 92201/USA (Int. Antwortschein!) • Olaf R., Bremerhaven: Neneh Cherry veröffentlichte 1989 ihr Debüt-Album „Raw Like Sushi“ (Virgin 209 930) • Monika O., Reutlingen: Billy Crystal wurde am 14. März 1947 in Long Beach, Long Island, N.Y./USA geboren. Meg Ryan kam am 19. November 1961 in Fairfield County, Connecticut/USA zur Welt • R.A., Ebern: Autogrammadresse: Original Naabtal Duo, c/o Ariola, Steinhauser Str. 3, 8000 München 83 (Frankierten Rückumschlag beilegen!) • Kathrin J., Gesche: Tiffany heißt mit bürgerlichem Namen Tiffany Darwish • Sascha E., Kirchheim: Von Bonfire erschienen bisher drei Alben (alle bei MSA): 1986 „Don't touch the Light“ (71 046), 1987 „Fire Works“ (71 518) und 1989 „Point Blank“ (74 249) • Sonja M., Bielefeld: Die Schauspielerin Genie Francis wurde am 26. Mai 1962 in Englewood, New Jersey/USA geboren. Autogrammadresse: Genie Francis, c/o David Shapira & Ass., 15301 Ventura Blvd., Suite 345, Sherman Oaks, Ca. 91403/USA • Linda M., Karlsruhe: Das von Dir gesuchte Lied „Walking on Sunshine“ stammt von der Gruppe Katrina and the Waves. Die Single erschien 1985 bei Electrola (2005 657) • Andrea G., Asperg: Agnieszka Kruk wurde am 20. März 1971 geboren. Sie ist also schon 18 • Conny Sch., Goddelsheim: Stefan Waggerhausen und Marius Müller-Westernhagen sind keine Künstlerinnen. Die beiden heißen wirklich so • Nils O., Frankfurt/M.: Autogrammadresse: Günter Strack, Kuchlerstr. 8, 6100 Darmstadt • Susanne K., Dortmund: Henry Winkler wurde am 30. Oktober 1947 in New York City, N.Y./USA geboren • Gisela O., Köln: Tony Carey sang in dem Schimanski-Tatort „Katjas Schweigen“ den Titelsong „I feel good“. Die Single bekommst Du unter der Bestell-Nr. Metronome 889 946-7 • Sabine M., Detmold: Dieter Bohlen bekam für den Soundtrack zu der Serie „Rivalen der Rennbahn“ eine Platin-Schallplatte für knappe 600 000 verkaufter Scheiben • Britta O., Freiburg: David Knopfler ist der Brudervon Dire Straits-Gitarrist Mark Knopfler • Günther M., Essen: Sydne Rome war in erster Ehe mit dem Fotograf Emilio Lari verheiratet. Ihren zweiten Mann heiratete sie am 9. April 1988 • Wolfgang P., Wilhelmshaven: Die erste LP von den Proclaimers „Sunshine on Leith“ erschien 1988 • Sybille K., Pforzheim: Die englische Band TPau besteht aus Carol Decker (Gesang, Keyboards), Ron Rogers (Gitarre), Paul Jackson (Baß), Michael Chetwood (Keyboards), Tim Burgess (Schlagzeug) und Dean Howard (Leadgitarre) • Anne, Wiesbaden: Die Schauspielerin Olivia de Havilland wurde am 1. Juli 1916 in Tokio/Japan geboren. Autogrammadresse: Olivia de Havilland, 3 rue Benouville, F-75116 Paris/Frankreich • Angie L., Köln: Vince Clarke war früher Mitglied bei Depeche Mode. Er stieg Ende 1981 aus



### Bei uns ist Musik drin.

Die Bundeswehr hat für jede Begabung das richtige Instrument. Bei uns finden Sie in jedem Fall eine Ausbildung mit persönlicher Note. Fregattenkapitän Jürgen Prochnow im Streitkräfteamt informiert Sie gern über die vielseitigen Berufsaussichten. Einfach den Coupon ausfüllen und abschicken. Alle Einsender erhalten ein tolles Poster und nehmen an der Verlosung einer USA-Reise teil.

### GRATIS-INFO

Ja, ich interessiere mich für  Heer  Luftwaffe  Marine  Sanitätsdienst  zivile Bundeswehrverwaltung.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Geb.-Datum \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_

Ich bin zur Zeit:  Schüler/Student  Auszubildender  berufstätig

Angestrebter oder erreichter Abschluß: \_\_\_\_\_

Besondere Wünsche 489/120726/16/99/2/1

Einsenden an: Streitkräfteamt, Postfach 14 01 89, 5300 Bonn 1.

Die Bundeswehr

# EINE STARKE TRUPPE.



# ++ SHOW-SCHLAGZEILEN



Ein Herz und eine Seele: Denise und Jason

## Jasons neue Freundin

Seit einem Jahr kennen sie sich, aber erst bei an Denise Lewis, 28. Geburtstag Anfang November verliebte sich Jason Donovan (21) in das sieben Jahre ältere Model. Denise stammt aus Texas, wohnt aber seit fünf Jahren in London. Die schöne Denise wurde jetzt für den Titel des „Model 1989“ nominiert. Jason ist in seine neue Liebe total verknallt und zeigt sich mit ihr gerne auf Partys in London.



## MERLIN

Sänger Andreas Kröner

Sie stammen aus dem schwäbischen Geislingen, gehen alle noch einem „bürgerlichen“ Beruf nach und haben mit „Alles nur geträumt“ und der gleichnamigen LP einen riesigen Fernseh- und Radio-Hit. Sänger und Tennis-Fan Andreas Kröner (geb. 31.12.1964) jobbt als Schiesser.

SCHMUSE-POP AUS DER SCHLOSSEREI



## BRO2

GEWANNEN BRONZE!



In Amerika werden Bros nur „Broze“ genannt – in Germany gab's jetzt echte „Bronze“ für Matt und Luke! Mit 2815 Stimmen gewannen die Zwillinge, nur von Milli Vanilli (Gold) und Roxette (Silber) geschlagen, den Bronze-BRAVO-Otto, den sie in München von BRAVO-Redakteurin Kristina Klitzke freudestrahlend in Empfang nahmen. Doch damit nicht genug – Bros konnten sich noch über zwei weitere Auszeichnungen freuen: Sie wurden zur bestaussehenden Rock-Pop-Band gewählt und belegten Platz 1 für die beste Rock-Pop-Show des Jahres. Matt zum sprachiosen Luke: „Mensch, das ist für uns das Wichtigste, daß die Fans unsere Konzerte super finden.“



## NEW KIDS ON THE BLOCK

Bewaffnete Bodyguards müssen sie schützen!

Der Kontakt zu den Fans ist für die New Kids ein Sicherheitsrisiko

30 000 Fanbriefe bekommen die New Kids pro Woche



Ihre Fans sind vor allem Girls



„Kids, wir lieben euch“

New Kids on the Block sind in den USA auf dem besten Weg, alle Rekorde zu schlagen: Joe McIntyre (er hat am 31. Dezember seinen 17. Geburtstag), Jordan Knight (19), Donnie Wahlberg (20), Danny Wood (20) und Jon Knight (21) bekommen jede

Woche 30 000 Fanbriefe. 100 000 Anrufe werden im gleichen Zeitraum beim New Kids-Telefondienst gezählt. Die süßen Jungs aus Boston genießen zwar den Rummel, haben aber auch immer mehr mit den Schattenseiten des Star-Lebens zu kämpfen.

Ohne bewaffnete Bodyguards läuft nichts. Sogar zu Hause – die Kids wohnen noch bei ihren Eltern – sind sie ständig von Leibwächtern umgeben. Bei Konzerten müssen Riesenaufgebote von Polizei und Ordnern den Boys aus Boston die Girls vom Halse halten...

## David Hasselhoff: „Looking for Freedom“ an der Mauer



Vor dem Brandenburger Tor tritt David auf

## P.O.P TELEGRAMME

++++ Jive Bunny & the Mastermixers schockten bei einem Auftritt im englischen Carlisle ihre Fans total, als sie auf der Bühne mit einer heißen Tänzerin Geschlechtsverkehr simulierten ++++ Rod Stewart muß auf Anraten seines Arztes hin Gesangsunterricht nehmen, weil er sonst in einigen Jahren die Stimme verlieren würde ++++ Brooke Shields' alte Jeans brachte bei einer Auktion zugunsten behinderter Kinder in New York mehr als 2400 Mark ein ++++ Kylie Minogue und Alice Cooper trafen sich beim gemeinsamen Flug von Newcastle nach London, verstanden sich prächtig und wollen jetzt gemeinsam eine Platte aufnehmen, zudem stellt Kylie gerade eine Live-Band zusammen, mit der sie im Februar durch England touren will ++++ Phil Collins konnte für den Soundtrack zum „Buster“-Film und seine neue Solo-Scheibe „... but Seriously“ schon zwei Wochen nach Veröffentlichung goldene Schallplatten einschleichen ++++ New Kids on the Block schenken ihrem Sänger Jon Knight zum 21. Geburtstag am 29.11. einen mehr als 8.000 Mark teuren chinesischen Shar Pei-Hund ++++ Bryan Ferry's Sohn Otis besucht im englischen Ludgrove House die Hauptschule zusammen mit dem Enkel der Queen, Prinz William ++++



Mark schlägt mit „You are my favourite Girl“ zu

## Mark Sigl Die 1000 Jobs des Anti-Pickel-Sängers

Bevor er als Fotomodell und Sänger Erfolg hatte, mußte sich Mark Sigl (22) mit tausenderlei Jobs sein Studium verdienen. „In den Highschool-Ferien habe ich als Fensterputzer gearbeitet. Mit 13, 14 habe ich morgens um vier Uhr Zeitungen ausgespart. Einen anderen Job hatte ich auf dem Golfplatz. Dort habe ich im hohen Gras die versprengten Golfbälle eingesammelt und sie für eine Mark und fünfzig Pfennige oder je nachdem, wieder an den Club verkauft. Das ist aber nur eine kleine Auswahl meiner Jobs.“ erzählt Mark aus seiner bewegten Vergangenheit.

Seinen größten Hit „Looking for Freedom“ (ich habe nach der Freiheit gesucht) will David Hasselhoff am Silvesterabend auf der Berliner Mauer vor dem Brandenburger Tor zum besten geben. Die Super-Show des „Knight Rider“-

Stars wird vom Zweiten Deutschen Fernsehen in der Sendung „Sivester-Trümpfe“ in die deutschen Wohnzimmer in Ost und West übertragen. David kommt von den Flitterwochen mit seiner süßen Frau Pamela Bach aus Kitzbühel nach Berlin gedüst.



## Meine Frau betrog mich mit meinem Trainer

Rambo“ Sylvester Stallone (43) zahlte seiner ersten Frau Sasha nach der Scheidung 1985 genau zwanzig Millionen Dollar, damit sie über die Umstände der Scheidung Stillschweigen bewahre. Hintergrund der Trennung war nämlich Sashas jahrelanges Verhältnis zu Slys Bodybuilding-Trainer Larry Opieja, dem Football-Spieler Lyle Alzado und Slys persönlichem Trainer. Jetzt hat Sasha diese Geheimnisse ausgeplaudert – und Sly ist stocksauer.



## „Friedhof der Kuscheltiere“

### Die Geburt einer Leiche

Dieser Gruselstreifen ist zur Zeit bei uns ein absoluter Renner. Auf diesen Fotos wird der Student Victor (Brad Greenquist) zur „Leiche“ geschminkt. Victor wird von einem Auto überfahren. Im Sterben wartet er den Arzt, nie den „Friedhof der Kuscheltiere“ zu betreten. Als dies nichts nützt, taucht Victor immer wieder mit seinen schrecklichen Verletzungen als Geist auf. Der Film ist frei ab 18 Jahren.



## CULTURE BEAT



Jon (l.) spricht den Erdbeermund-Text

Skandal um den Erdbeermund!

Die Idee zu dem Bandnamen ist geklaut,“ schimpft Mysterious Art-Producer Mike Staab. Der Omen-Macher hatte das Wort für seine Band erfunden. Jetzt haben sich die Frankfurter DJs Jens Zimmermann (20), Torsten Fenslau (25), Keyboarder Nosie Katzmann (30) und der Schauspieler Jo van Nelsen (21) Culture Beat genannt. Mit einem gesprochenen Klaus Kinski-Text und daruntergelegtem Dance-Beat räumen sie höllisch ab. Fenslau und Zimmermann sind auch als „Out of the Ordinary“ mit dem Hit „Play it again“ in Charts vertreten.







MARK



JASON



PHIL

**BIG FUN:**

**WIR HABEN MEHR SPASS ALS „BROS“**

**BRAVO:** Wenn sich eine Gruppe „Big Fun“ nennt, möchte man natürlich zuerst einmal wissen, an was genau deren Mitglieder denn großen Spaß haben...

**Phil:** (lacht mit den anderen beiden erst mal los): Hm, tja, also ich stehe total auf Weihnachten. Das Fest verbringe ich immer im Kreis der Familie, dieses Jahr mache ich außerdem mit einer großen Clique einen Skiurlaub in Österreich. Darauf freue ich mich total. Das gibt big fun!

**BRAVO:** Wann hast du denn mit Skifahren angefangen?

**Phil:** Mit vierzehn schon. Aber ich war seitdem nur dreimal, außerdem lerne ich ziemlich langsam.

**BRAVO:** Jason, was macht dir am meisten Spaß?

**Jason:** Ich bin ein Fan von „Magic Mountain“, das ist ein riesiger Vergnügungspark in Los Angeles. Als nächstes möchte ich unbedingt mal auf dieses riesige Bier-Festival gehen. Wie heißt das doch gleich? Ah ja, Oktoberfest. Das wär's eigentlich, du mußt wissen, eigentlich bin ich nämlich ein ziemlich langweiliger Typ. (Mark und Phil lachen prustend los)

**BRAVO:** Jetzt bist du dran, Mark...

**Mark:** Partys, Partys und nochmal 'ne Party. Also am besten drei Partys hintereinander. Das ist für mich big fun. Außerdem reise ich furchtbar gerne. Es gibt so viele aufregende Plätze auf dieser Welt. Bisher war ich in Japan, Amerika, Frankreich, Holland, Deutschland und Australien natürlich, wo ich lange gelebt habe. Als nächstes möchte ich mir Südamerika ansehen, dort gibt es noch etwas zu entdecken.

**BRAVO:** Wann ist es euch das erste Mal in den Sinn gekommen, Pop-Stars zu werden?

**Jason:** Also, wenn ich mich richtig erinnere, schon als Embryo.

**Phil:** Nicht ganz so früh, etwa mit neun Jahren. Als ich älter wurde, waren Stars wie Madonna oder George Michael meine Idole. Ich bewundere sie auch, weil sie ihre Karriere selbst in der Hand haben.

**BRAVO:** Ihr werdet ja oft mit Bros verglichen, besser gesagt, als deren Nachfolger oder Konkurrenten bezeichnet. Wie steht ihr dazu?

**Jason:** Wir haben Matt und Luke noch nie gesehen, haben aber gehört, daß sie uns nicht besonders mögen. Wir werden mit Bros nur deshalb verglichen, weil wir vielleicht Fans in der gleichen Altersklasse haben. Sonst haben wir mit Bros nichts gemeinsam. Wir sind zu dritt, sie sind zwei. Wir tanzen, sie spielen Instrumente und (erlacht)... wir haben sicher viel mehr Spaß.

**Phil:** Ich empfinde es schon als Kompliment, daß man uns mit Matt und Luke vergleicht. Sie haben jetzt ihr zweites Album herausgebracht und wir erst eine Single. Wenn man uns vergleicht, ist es eigentlich toll.

**BRAVO:** Wie wart ihr denn so in der Schule. Habt ihr da auch so viel Spaß gehabt?

**Phil:** Ich habe jede Sekunde gehabt. Nur den Fächern Kunst und Holz-Werken konnte ich ein bißchen was abgewinnen. Ich habe zum Beispiel gerne so eine Art afrikanische Masken geschnitten. Mit dem Malen von Hauschildern habe ich mir auch etwas Taschengeld dazuverdient. Da war ich so sechzehn und hab' ne Menge Geld für Platten und Klamotten gebraucht.

**BRAVO:** Stimmt es, daß du zu dieser Zeit Pilot werden wolltest?

**Phil:** (grinst) Ja, das stimmt. Aber als ich meine Noten in Mathe und Physik so betrachtet habe, mußte ich diesen Traum sehr bald aufgeben.

Big Fun, v.l. Jason, Mark, Phil



**Jason:** Ich habe die Schule genauso gehaßt. Das war so eine katholische Schule für Jungs. Also keine Mädchen! Nur gegenüber, auf der anderen Straßenseite, da war eine Mädchenschule. Wir mußten uns mit den Glris immer heimlich hinter der Fahrradhalle treffen. Die Lehrer durften davon nichts merken, sonst wäre man von der Schule geflogen. Auch beim gemeinsamen Mittagessen in der Kantine war man von den Mädchen getrennt, durfte sie nicht mal ansprechen.

**Mark:** Ich ging in Australien zur Schule. Es hat mir eigentlich nichts ausgemacht, aber ich kann auch nicht gerade behaupten, daß das die großartigste Zeit in meinem Leben gewesen ist. Die Lehrer habe ich ziemlich genervt. Einmal habe ich im Unterricht ein Kompott nach einem Mitschüler geworfen... und getroffen!

**BRAVO:** Wart ihr alle solche „Musterschüler“?

**Jason:** Als 14jähriger habe ich mich mal mit drei anderen Jungs geprügelt. Wir haben uns gestritten, wer das schönste Hausaufgaben-Heft hat. Da kam der Lehrer von hinten und wollte uns trennen. Ich habe aber nicht gemerkt, daß er es war und ihn weggeschubst. Das gab' Ärger!

**Phil:** Wir haben den Lehrer ständig terrorisiert. Er hat uns gehaßt. Einmal haben wir einen Frosch in seinem Schreibtischpult versteckt und als er die Schublade herauszog, sprang er ihm entgegen.

**BRAVO:** Jason, es war in deiner Schule sicher nicht leicht, ein Mädchen kennenzulernen. Du hast es aber wohl trotzdem geschafft, oder?

**Jason:** Meine erste Verabredung hatte ich mit Neun. Ich traf mich mit einem Mädchen, die immer Süßigkeiten bei sich hatte. Ich gab' ihr einen Kuß, bekam ein paar Süßigkeiten dafür und bin dann wegelaufen. Damals war ich sehr schüchtern, so mit Elf wurde ich aufgeschlossener. Ich hatte eine Teenager-Liebe, ein blondes, wunderschönes Mädchen namens Ann. Wir haben uns in der katholischen Schul-Disco geliebt. Als ich dann nach London auf eine andere Schule ging, war es vorbei. Jetzt ist sie verheiratet und hat zwei Kinder. Dazu fühle ich mich noch viel zu jung.

**BRAVO:** Mark, du bist ja der Party-Freak. Kannst du dich noch an deine erste Fete erinnern?

**Mark:** Das war die Fete - zu meinem sechsten Geburtstag. Ich erinnere mich, daß da viele wildgewordene Kinder meine Mutter zum Wahnsinn trieben und das Haus verwüsteten. Deswegen war das für einige Jahre auch meine letzte Party. Mit 16 war ich dann auf einer Fete bei einem Freund, dessen Eltern verrelst wa-



Big Fun, v.l. Phil, Mark, Jason beim Interview mit BRAVO-Redakteur Andreas Bouloubassis

ren. Da haben wir deren Haus auf den Kopf gestellt. Auf dem Boden lagen überall Zigarettenkippen und umgekippte Drinks. Meinen Eltern habe ich erzählt, ich ginge zu einem Freund, um fernzusehen.

**BRAVO:** Hast du viel Alkohol getrunken?

**Mark:** Nicht besonders, ich mag Campari mit Orangensaft. Ansonsten trinke ich meistens Limonade. Ich würde nie Alkohol trinken, weil ich irgendein Problem habe.

**BRAVO:** Ihr wohnt zu dritt in einem Landhaus in London, keiner weiß genau wo...

**Mark:** Ja, weil man sonst überhaupt kein Privatleben hat. Die Fans verfolgen uns sogar mit Taxis, um herauszufinden wo wir wohnen.

**BRAVO:** Wer kennt denn alles eure Telefonnummer?

**Jason:** Unsere Eltern, unsere Manager, außerdem Hazell Dean, Jason Donovan und Kylie Minogue.

**BRAVO:** Rufen eure Eltern denn oft an?

**Mark:** Meine Eltern nicht, weil das von Australien ziemlich teuer ist.

**Phil:** Meine Mutter meldet sich immer mit „Hallo, hier ist 'Mum'.“ Als ob ich sie nicht an ihrer Stimme erkennen würde. Sie ist wirklich lieb, rät mir immer, in Gelddingen vorsichtig zu sein. Zu Hause hat sie alle Wände mit „Big Fun“-Postern und Fotos vollgehängt, obwohl ich ihr gesagt habe, daß ich das peinlich finde. Sie war auch unsere Fanclub-Leiterin, doch 2000 Briefe pro Woche, das schafft sie nicht mehr.

**Jason:** Meine 'Mum' ruft oft an. Sie will wissen, ob ich genügend esse, ob ich im Winter warm angezogen bin, eben alles, was Mütter so sagen. Aber unsere Manager sind noch schlimmer. Wie Väter!

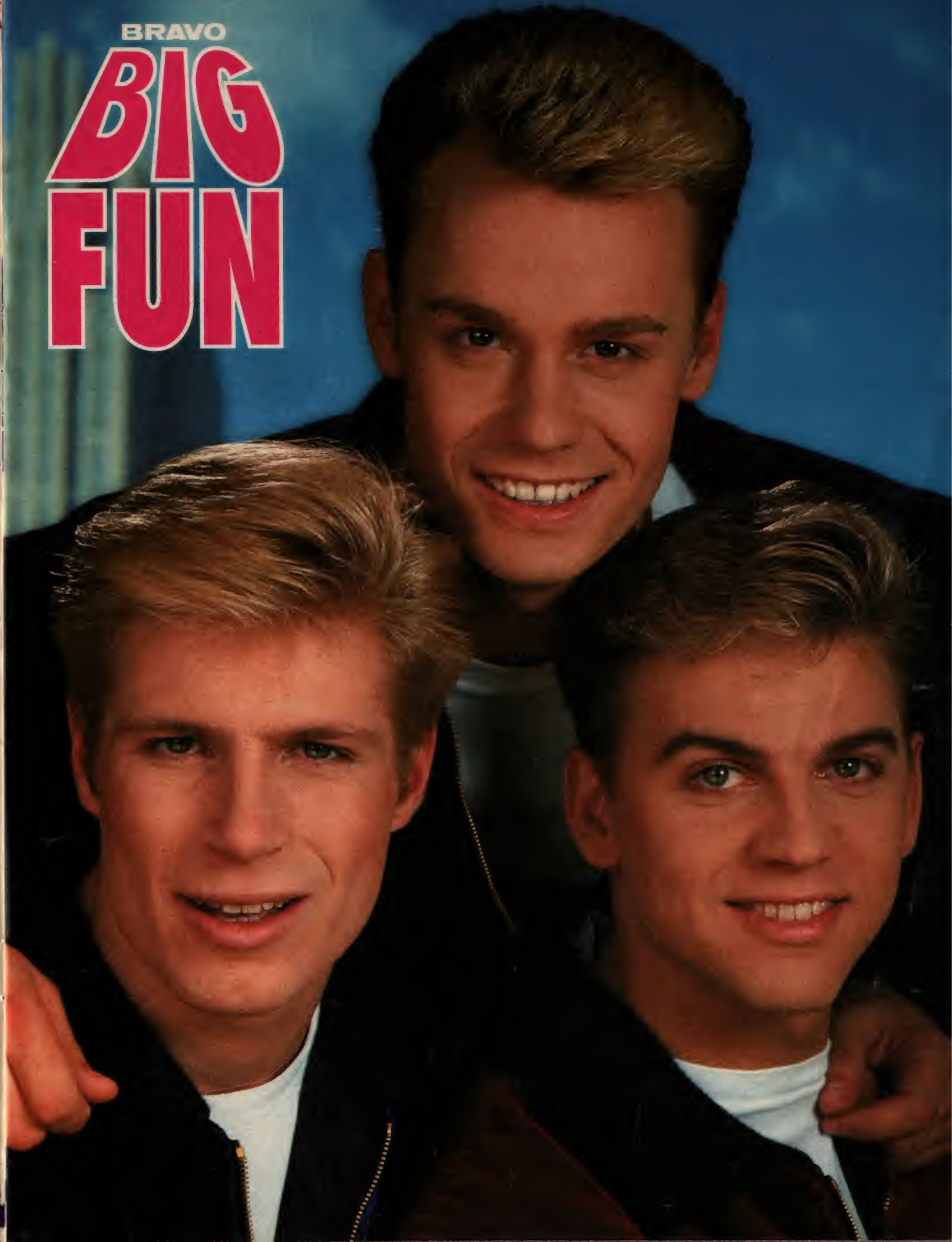
**Mark:** (unterbricht) ...wie Großväter!

**Jason:** Sie rufen an und ermahnen uns, genügend zu schlafen, nicht so viel auszugehen, dieses und jenes nicht zu tun und so weiter.

**BRAVO:** Phil, bereitest du als Hobbykoch in eurer Wohngemeinschaft das Essen zu?

**Phil:** (scherzt) Warum sollte ich, die anderen kochen ja auch nicht für mich. Nein, wir kochen schon ab und zu gemeinsam. So ein- bis zweimal die Woche haben wir Freunde oder Leute von der Plattenfirma zu Besuch. Ich mache am liebsten italienische Pasta-Gerichte. Marks Lieblingsrezept ist Hühnchen mit Avocados und einer Käse-Sahnesauce, schmeckt echt super. Jasons Spezialität sind gegrillte Hühnchen. (Er verzieht das Gesicht) Die sind wirklich abscheulich.

**BRAVO**  
**BIG**  
**FUN**





1 Der Kinderwagen mit Danas Baby macht sich plötzlich selbständig



2 Stantz und Zeddemore treten als „Ghostbusters“ bei Kinder-Partys auf. Doch die Kleinen wollen lieben „He Man“ haben



3 Dana arbeitet mit Janosz als Kuratorin in einem Museum für moderne Kunst



4 Dort hängt ein Ölgemälde von Vigo, einem Karpaten-Fürsten



5 Das Bild wird lebendig! Vigo will zurückkehren und Herrscher werden. Janosz gerät völlig in seinen Bann. Er soll für Vigo ein Baby beschaffen



6 Dana hat die „Ghostbusters“ gerufen, die die Straße begutachten, in die der Kinderwagen von alleine rollte



7 Die Geisterjäger brechen die Straße auf und entdecken einen rosafarbenen Schleim



8 Stantz hängt im Tunnel, um eine Probe des brodelnden Schleims zu entnehmen



9 Geister tauchen im Gerichtssaal auf



10 Louis, dem Anwalt der „Ghostbusters“, erscheint ein kicherndes grünes Männchen



11 In ihrem alten klappriegen Fahrzeug sind die „Ghostbusters“ wieder zu neuen Taten unterwegs



12 Als Dana baden will, kommt der rosa Schleim raus



13 Die Spur führt zu Vigo. Stantz untersucht das Gemälde



14 Wenig später brennt es im Labor. Die Unterlagen werden alle ein Raub der Flammen. Aber nun soll es Vigo an den Kragen gehen



15 Dr. Venkman, der sich mit seiner einstigen Geliebten Dana traf, rastet in einem Nobel-Restaurant aus und wird von der Polizei mitgenommen



16 Schrecken für Dana: Ihr Baby ist auf den Fenstersims geklettert. Unheimliche Kräfte sind im Spiel



17 Eine Geisterhand schnappt sich das Baby. Vigo will in den kleinen Körper schlüpfen und die Weltherrschaft an sich reißen. Das Baby wird ins Museum entführt

Story: Vor fünf Jahren haben die „Ghostbusters“ New York vor einer Armee von Geistern gerettet. Doch heute sind sie vergessen, werden höchstens noch ausgelacht. Aber dann geschehen plötzlich merkwürdige Dinge. Wieder haben Geister ihre Hand im Spiel. Zum Leidwesen des Bürgermeisters melden sich auch die „Ghostbusters“ wieder ...  
Darsteller: Bill Murray als Dr. Venkman, Dan Aykroyd als Stantz, Harold Ramis als Spengler, Sigourney Weaver als Dana ...  
Freigabe: Ab 12 Jahren ...

# GH**OST**BUSTERS II



18 Dana findet ihr Baby. Es sollte gerade „geopfert“ werden. Brennende Kerzen stehen um Vigos Bild



19 Die „Ghostbusters“ haben die Freiheitsstatue zum Laufen gebracht. Mit ihr wollen sie den Feind besiegen



20 Der Schleim (entstanden aus jahrzehntelangen Haßgefühlen) hat das Museum umhüllt. Mit einem gewaltigen Schlag vernichtet die Statue den Schleim



21 Schreiend und fluchend zerfällt V go langsam wie einst sein berühmter Landsmann Dracula. Die „Ghostbust



sters“ haben ihn besiegt.



22 Dr. Venkman und Dana haben wieder zueinander gefunden. Das Baby ist in Sicherheit



23 Das Ölgemälde, das Vigo zeigte, präsentiert plötzlich die „Ghostbusters“ als „Heilige“ mit dem Baby. New York jubelt ihnen zu, die Welt ist gerettet ...



**MY FIRST  
40  
YEARS**

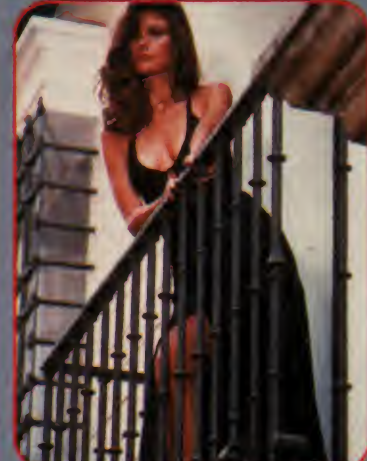
**H**eiße Liebeszenen darf Pierre Cosso (sein „La Boum“-Film mit Sophie Marceau lief jetzt im Fernsehen) in diesem Streifen mit der verführerischen Carol Alt zeigen. Dennoch ist Pierre von diesem Film, der schon vor zwei Jahren gedreht wurde, nicht sehr begeistert: „Als ich den fertigen Streifen sah, bin ich fast ausgeflippt. Es ist ja fast ein reiner Sexfilm geworden.“ Bei uns ist er auch erst frei ab 18 Jahren. Erzählt werden die Liebesabenteuer der Marina Ripa de Meana, einer Lebendame, die heute ungefähr Mitte 40 ist. Bei den Dreharbeiten über ihr meist sündiges Leben kam es zwischen ihr und dem Regisseur pausenlos zu Streitigkeiten. Marina wuchs in ärmlichen Verhältnissen auf. Ihr einziges Kapital war ihr Körper. Sie wechselte von Liebhaber zu Liebhaber, von Ehemann zu Ehemann (Pierre Cosso spielt ihren ersten Ehemann). An der Côte d'Azur führt sie ein verschwenderisches Leben. Zuvor war sie von ihrem letzten Ehemann, einem Bildhauer, pausenlos verprügelt und gedemütigt worden. Pierre-Cosso-Fans werden in diesem eigenartigen Streifen keineswegs auf ihre Rechnung kommen.



Massimiliano (Pierre Cosso) und Marina (Carole Alt) bei Liebesspielen



Selbst im Aufzug braucht Marina einen „Mann“



Sie verdrehte vielen Männern den Kopf



Marina an Bord einer Luxus-Yacht

**BRAVO**  
**FILM**  
**HOT**  
**NEWS**

Frank Stallone, der jüngere Bruder von Super-Star Sylvester Stallone, spielt eine der Hauptrollen in dem spannenden Action-Streifen „Ten Little Indians.“ Diese Geschichte nach einem Buch von Agatha Christie ist schon einige Male verfilmt worden. Frank: „Dieser Film spielt im Jahr 1920 während einer Safari mit viel Voodoo-Zauber...“



**Roger Moore** (links, der einstige James Bond) und **Michael Caine** (Zwei hinreißend verdorbene Schurken“) verkörpern in „Bullseye“ zwei Gelegenheitsgauner, die den Coup ihres Lebens landen. Sie entführen nämlich zwei amerikanische Wissenschaftler und haben bald sämtliche Geheimdienste auf dem Hals. Somit müssen sie im Schottenrock auf einem Motorrad fliehen.



**Farah Fawcett** und **Ryan O'Neal** sind nicht nur im Leben ein Liebespaar, sondern in dem dramatischen Streifen „Sacrifices“ auch auf der Kinoleinwand. Die beiden begegnen sich, als ein schrecklicher Mord passiert ist. Ryan ist übrigens der Schwiegervater von Tennis-Rüpel John McEnroe...



BRAVO-FILM-HOT-NEWS - BRAVO-FILM-HOT-NEWS

**KICKBOXER II**



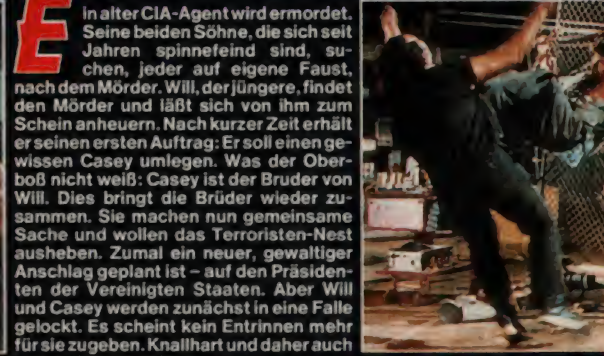
Casey jagt einen Mörder



Der Terrorist in der Klemme



Ein hübsches Girl als Geisel



Im Lager der Terroristen

**E**in alter CIA-Agent wird ermordet. Seine beiden Söhne, die sich seit Jahren spinnfeind sind, suchen, jeder auf eigene Faust, nach dem Mörder. Will, der jüngere, findet den Mörder und läßt sich von ihm zum Schein anheuern. Nach kurzer Zeit erhält er seinen ersten Auftrag: Er soll einen gewissen Casey umlegen. Was der Oberboß nicht weiß: Casey ist der Bruder von Will. Dies bringt die Brüder wieder zusammen. Sie machen nun gemeinsame Sache und wollen das Terroristen-Nest ausheben. Zumal ein neuer, gewaltiger Anschlag geplant ist – auf den Präsidenten der Vereinigten Staaten. Aber Will und Casey werden zunächst in eine Falle gelockt. Es scheint kein Entrinnen mehr für sie zu geben. Knallhart und daher auch erst frei ab 16 Jahren.

**SCENES FROM THE  
CLASS STRUGGLE  
IN BEVERLY HILLS**



Die schwarze Schönheit (Arnetia Walker) hat einige Tricks drauf

**E**ine gewaltige Verhöhnepelung der Super-Reichen von Hollywoods Nobelviertel. Zwei Butler (ein spanischer Schönlings und ein diskreter Gentleman) schließen eine sonderbare Wette ab. Beide behaupten, ihre „Herrinnen“ ziemlich schnell ins Bett zu kriegen. Die Frauen (Witwe und vergessener TV-Serienstar die eine, frisch geschieden und hoch neurotisch die andere) ahnen nicht, was auf sie da zukommt. Zumal der verstorbene Ehemann als Geist auftaucht. Höhnisch, manchmal sogar makaber. Frei ab 16 Jahren.



**RUSSICUM**

**E**in klerikaler Thriller, der in der Jetztzeit spielt: Religiöse Gruppen in einigen Ostblockstaaten versuchen, auch politisch mehr Macht zu gewinnen. Aber da mischen sich



F. Murray Abraham als Pater Carafa, Treat Williams (rechts) als gejagter US-Bürger

die Agenten einiger Länder ein. Keiner kann mehr dem anderen vertrauen, auch dann nicht, wenn er ein Priestergewand trägt. Es kommt zu mysteriösen Morden. Zur Schaltfigur wird ein junger US-Botschaftsangehöriger, der bald zwischen allen Fronten steht. Ein Gewirr von Verrat, Scheinheiligkeit und Kaltblütigkeit umgibt ihn. Auch auf ihn sind die Mörder schon angesetzt. Neben Treat Williams spielt der großartige „Oscar“-Preisträger F. Murray Abraham („Amadeus“) eine Hauptrolle. Vermutlich frei ab 12 Jahren.

# BRAVO WITZE & CARTOONS

## FAMILIEN-BANDE

von Garter.



Girls geben an. Meint Elvira: „Mein Süßer kann sich rasieren, ohne die Zigarette aus dem Mund zu nehmen!“ – „Kleinigkeit!“ meint Kathy. „Meiner schneidet sich die Zehennägel, ohne die Socken auszuziehen!“  
Janine Moonen, Rheine

„Schon gehört, Sabrina wurde von ‚adidas‘ engagiert?“ – „Wozu?“ – „Sie ist Modell für supergroße Fußballer der Extraklasse!“  
Christian Ruff, Überlingen

Indianer-Prärie. Eine rote Squaw und ein roter Krieger sind an den Marterpfahl gebunden. Die ersten Pfeile schwirren. Flüstert der Marterpfahlmann dem Marterpfahl-Mädchen zu: „Hast du heute abends schon was vor?“  
Michael Rössing, Borken

Im Senioren-Tanzcafé saßen auf dem Podium zwei Kapellen. Die eine spielte, die andere schwieg. Fragte Seniorin Maier: „Warum spielt die eine Kapelle nicht?“ – „Die ist für die da, die nicht tanzen!“  
Terence Alapatt, Frankfurt

Essagte der Bio-Lehrer: „Grüne Kannibalen leben umweltbewußt! Sie futtern keine Amerikaner mehr, weil die total chemieverseucht sind!“  
Christian Gartke, Dortmund

Der Taxifahrer sauste bei Rot über die Kreuzung, bei der nächsten Ampel hielt er bei Grün an. Fragte der Fahrgast: „Warum fahren Sie nicht los?“ – „Weil jetzt die Kollegen von rechts und links kommen!“  
Stefanie Boos, Silz

Es sagte der Vater sorgenvoll zu seiner heiratswilligen Tochter: „Wer soll deine Hochzeit bezahlen? Es wäre viel günstiger, du würdest mit deinem Geliebten durchbrennen!“  
Doris Hermann, Koppingen

„Spuck's aus Tom, warst du schon jemals im Autokino?“ – „Ne! Die spielen bloß Pornofilme, und mein Auto ist ein Oldtimer, der mag so was nicht!“  
Fred Homolak, Amstetten

Joan Collins und Linda Evans plauderten. Meinte Joan träumt: „Gestern hat ein geliebter Mann zärtlich meine Locken gestreichelt!“ – „Ein Glück, daß du deine Locken dabei hattest!“  
Beate Prokop, A-Zell

Der Polizist knurte den Mann im Auto an: „Wie? Was? Sie lassen in Ihrem Wagen einen Hund ans Steuer?“ – „Das ist nicht mein Wagen, das ist nicht mein Hund! Ich bin bloß Anhalter!“  
Jörg Felder, Neuss

Ernie (12) fragte den Arzt besorgt: „Herr Doktor, hat das Medikament, das ich da nehme, auch böse Nebenwirkungen?“ – „Ja! Du wirst übermorgen wieder in die Schule gehen müssen!“  
Sandra Wolf, Gießen

Es fragte die Kannibalen-Mutter ihren Sohn: „Warum ißt du nichts von deinem ganz zart gegrillten Lehrer?“ – „Schmeckt mir nicht!“ – „Soll nicht schmecken, Hauptsache, du lernst was!“  
Janine Zessel, D'dorf

TV-Werbung: „Gruftis herhören! Benutzen Sie die Zahnpasta Brutalofix, damit Sie auch morgen noch ins Gras beißen können!“  
Janine Pottbeckers, Kerken

„Komisch,“ grübelte der Denker Otto, „es gibt Frauen, die sind keine Nonnen und dennoch Madonna-Fans!“  
Dimitra Papadaki, Kirchheim

„Ist deine Mutter beim Kochen auch sparsam?“ – „Noch sparsamer! Wenn ich das Wasser im Aquarium wechsele, gibt es am nächsten Tag Fischsuppe!“  
Michael Birner, Freising

Was ist ein Zombi? – Eine Type, bei der das Haltbarkeitsdatum weitest überschritten ist!  
Thorsten Mombrec, Hamburg

Jürgen von der Lippe saß im Restaurant. Er fragte den Ober: „Servieren Sie auch Pflaumen?“ – „Natürlich! Hier wird jeder bedient!“  
Uli Weber, Oststeinbek

Aus einem Aufsatz: „Bei den afrikanischen Soldaten sitzen die Posten auf hohen Kamelen. Bei uns ist es umgekehrt!“  
Ida Kannert, Hamburg

Sagte der Oberförster zu seinem Sohn: „Ich habe heute deinen Lehrer getroffen!“ – „Hoffentlich richtig!“  
Jürgen Tischler, Husum

Was ist ein Matrose mit einem Koffer voll Porno-Filmen? – Ein Meerschweinchen!  
Gerd Limatsch, Augsburg

Der Deutschlehrer fragte am späten Abend seine Freundin: „Kommst du mit auf meine Bude?“ – „Ja!“ – „Antworte in einem ganzen Satz!“ – „Du kannst mich am Arsch lecken, Buchstaben-Kacker!“  
Lisbeth Greiner, Grafing

20 Mark sind zu verdienen! Schickt Witze an BRAVO, Kennwort Witze, 8000 München 100. Was gedruckt wird, wird honoriert!

# BRAVO

## SPIEL & SPASS

### PYRAMIDEN RÄTSEL



Waagrecht:  
1 = Riesenschlangen  
2 = wildes Mischwesen der griech. Sage mit menschl. Oberkörper und Pferdeleib  
3 = Nikolaus  
4 = Lebensände

Senkrecht:  
2 = Zeichen f. Zink  
3 = Frauenkurzname  
4 = Flüssigkeitsbehälter  
5 = Postgebühr  
6 = James ... amerik. Filmschauspieler 1931-55  
7 = Gekochtes, Gesottenes, Gebraut  
8 = Zeichen f. Radium

## FLOCHI....

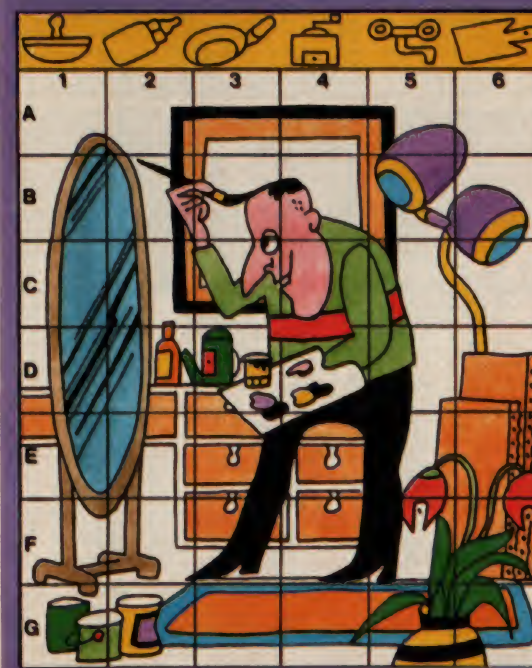
ES STIMMT, DASS DIESE HOLZSCHEITE DOPPELT WARM HALTEN...



... EINMAL, WENN MAN VOR DEM KAMINFEUER SITZT, UND DAVOR SCHON EINMAL, WENN MAN SIE INS HAUS SCHLEPPT!

## LABYRINTH

Tina möchte ein Autogramm von Michael Jackson ergattern. Auf welchem Weg kommt sie zu ihm?



## VERSTECK SPIEL

Vier von den oben abgebildeten sechs Gegenständen wurden in dem großen Bild versteckt. Welche sind es und in welchem Quadrat befinden sie sich?

**ROCK SHOP**  
Schulterblatt 35 2000 Hamburg 36  
Riesenanbot an lizenzierten BATMAN-Artikeln im neuen Katalog

z. B.  
BATMAN T-Shirts DM 29,80  
BATMAN Baseball-Caps DM 12,80

T-Shirts jetzt individuell selbst gestalten! Neu: 4farb. Fotodruck auf T-Shirts von Eurem eigenen Foto oder von Eurer eigenen Zeichnung

Komplettes T-Shirt mit Druck kostet nur DM 32,90

Das Foto schicken wir Dir unverändert wieder mit zurück.

Farb-Foto T-Shirt

jetzt neuer Katalog mit POSTERN + T-SHIRTS von allen wichtigen Rock-Stars. Flaggen, Schmuck, Klammern, Aufhänger, Brillen und viel mehr. Über 3000 Artikel im Katalog... Jetzt anfordern!  
Katalog anfordern gegen DM 2,- in Briefmarken (Katalog kommt automatisch mit der Bestellung)

Sonderheft **neue mode**

**55 Kochkurse**  
... für Lieblingsrezepte

**Eine wertvolle Prämie liegt für Sie bereit.**

Als „Dankeschön“ für jeden neugeworbenen Abonnenten.

**Fordern Sie unseren neuen Prospekt an.**

Heinrich Bauer Verlag VWG, Postfach 300545, 2000 Hamburg 36

**Neuester Sound für ungeduldige\* Ohren:**

**LP/MC nur 12,-**  
**CD 22,-**

Gleich Coupon einschicken, oder einfach anrufen.

**ECCO**  
DER BUCH, MUSIK UND VIDEO EXPRESS  
Abt. 2150  
Postfach 10 12 55 · 7000 Stuttgart 10

\* 24 Stunden Bestell-Service:  
**07 11 / 2 56 56 56**

**JA**, bitte schicken Sie mir sofort:  
Phil Collins, But Seriously  
 LP 12,- DM 1452328/2  
 MC 12,- DM 1455815/5  
 CD 22,- DM 1438308/3  
 den brandneuen ECCO-Katalog GRATIS

Name/Vorname \_\_\_\_\_  
Straße/Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_



Was ist der Unterschied zwischen einem Langholz-Transporter und der DDR? – Beim Langholz-Transporter ist das dicke Ende vorne und die rote Fahne hinten!  
Oliver Menner, Grafath

Dallas-J.R. besuchte einen Tierpark. Nachher erzählte er dem Reporter: „Ein Tiger schlug tatsächlich mit einer Pranke mehrmals nach mir!“ Riefen die Reporter: „Der traut sich was!“  
Patrick Knackstedt, Züschen

Pausen-Getratsche. „Didi Hallervorden ist beim Milchtrinken um ein Haar erdrückt worden!“ – „Wieso?“ – „Die Kuh hat sich auf ihn gelegt!“  
Corinna Burchardt, Großburgwedel

Jürgen von der Lippe saß im Restaurant. Er fragte den Ober: „Servieren Sie auch Pflaumen?“ – „Natürlich! Hier wird jeder bedient!“  
Uli Weber, Oststeinbek

## VIECHEREIEN... von Dave Follows



## LEAVE A LIGHT ON

Take my hand  
Tell me what you are feeling  
Understand  
This is just the beginning  
Although I have to go  
It makes me feel like crying  
I don't know when  
I'll see you again

Darling leave a light on for me  
I'll be there before  
you close the door  
To give you all the love  
that you need  
Darling leave a light on for me  
'Cause when the world takes me away  
You are still the air  
that I breathe

I can't explain  
I just don't know  
Just how far I have to go  
But darling I'll  
keep the key  
Just leave a light on for me

Yes I know  
What I'm asking is crazy  
You could go  
Just get tired of waiting  
But if I lose your love  
Torn out by my desire  
That would be the one  
regret of my life

Just like a spark  
lights up the dark  
Baby that's your heart

## LASS EIN LICHT AN

Nimm meine Hand  
Sag mir was du fühlst  
Versteh doch  
Dies ist nur der Anfang  
Obwohl ich gehen muß  
Mir ist zum Welken zu Mute  
Ich weiß nicht wann  
ich dich wiedersehen werde

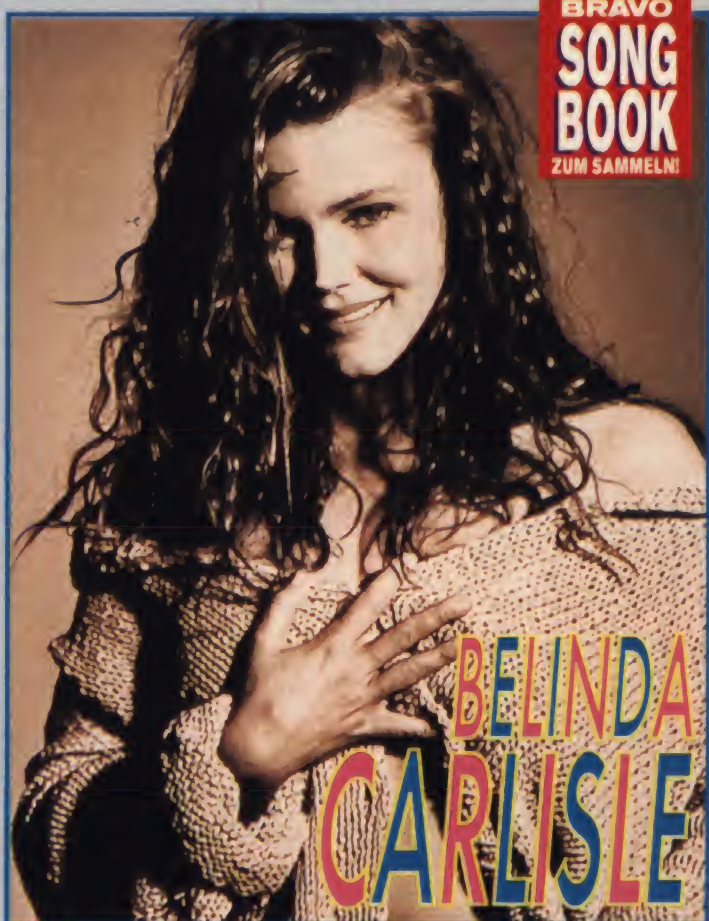
Liebling laß ein Licht an für mich  
Ich werde da sein bevor  
du die Türe schließt  
Um dir all die Liebe zu geben  
die du brauchst  
Liebling laß ein Licht an für mich  
Denn wenn die Welt mich fortreibt  
Bist du immer noch die Luft  
die ich atme

Ich kann es nicht erklären  
ich weiß einfach nicht  
Wie weit ich gehen muß  
Aber Liebling ich werde  
den Schlüssel behalten  
Laß bloß ein Licht an für mich

Ja ich weiß  
Es ist verrückt worum ich bitte  
Du könntest gehen  
Einfach des Wartens müde werden  
Aber wenn ich deine Liebe verliere  
Weil mein Verlangen mich wegzieht  
Das würde mich immer reuen  
mein ganzes Leben lang

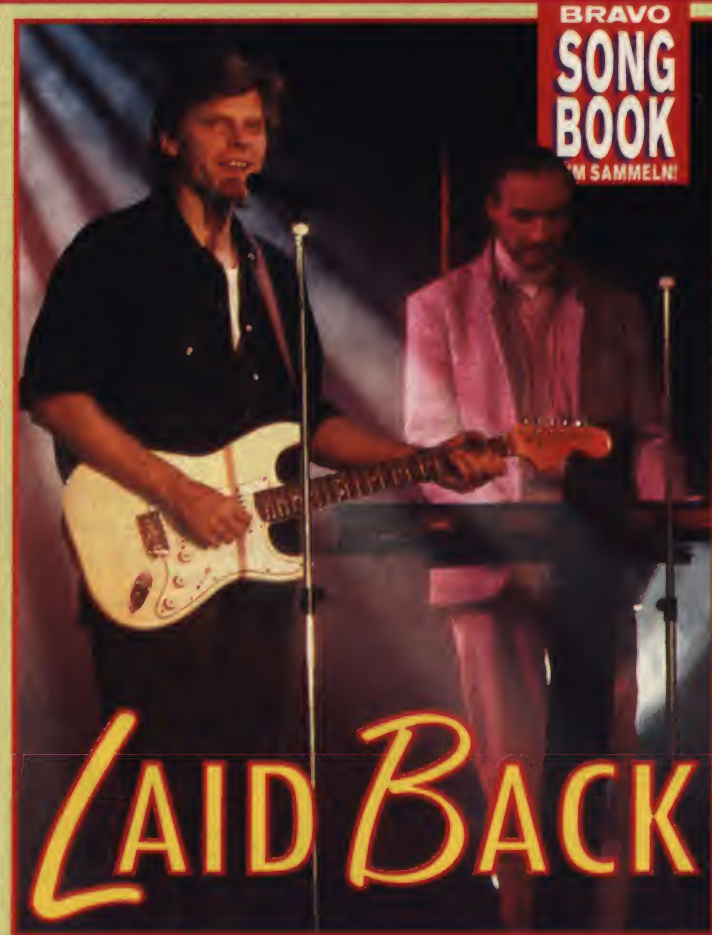
So wie ein Funke  
der das Dunkel erleuchtet  
Baby so ist dein Herz

Text und Musik: Ellen Shipley/Rick Nowels  
© 1989 Shipwreck Music/Virgin Songs Inc./Future Furniture Music/Virgin Music Publ.  
Germany



**BRAVO  
SONG  
BOOK**  
ZUM SAMMELN!

Einzel ausschneiden, in der Mitte falten und zusammenkleben - so entsteht Eure Songbook-Karte!



# LAI D B A C K

**BRAVO  
SONG  
BOOK**  
ZUM SAMMELN!

## BAKERMAN

Bakerman is  
baking bread  
Sagabona kunjani wena

The night train is coming  
Got to keep on running  
Bakerman is  
baking bread  
Bakerman is  
baking bread

You've got to cool down  
Take it easy  
You've got to cool down  
Relax  
take it easy  
Slow down relax  
It's too late  
to worry  
Slow down take it easy

## BÄCKER

Bäcker backt  
sein Brot  
Sagabona kunjani wena

Der Nachtzug kommt  
Muß immer weiter fahren  
Bäcker backt  
sein Brot  
Bäcker backt  
sein Brot

Du mußt dich abregen  
Nimm's leicht  
Du mußt dich abregen  
Entspanne dich  
nimm's leicht  
Langsam entspanne dich  
Es ist zu spät  
sich Sorgen zu machen  
Langsam nimm's leicht

Text und Musik: John Guldberg/Tim Stahl/Arthur Standor  
© Casadida/Megasong Publ./Hammer Musik GmbH



Gold für Fab und Rob! Die beliebtesten Rock/Pop-Bands

# DIE SIEGER



**1 GOLDENE OTTO-SIEGER 89**  
**MILLI VANILLI** 12,61 %  
Eine Wahnsinns-Hitserie brachte Rob  
und Fab mühelos von Platz 5 auf Platz 1



**2 SILBERNE OTTO-SIEGER 89**  
**ROXETTE** 12,46 %  
Mit drei Top-Hits in einem Jahr sangen  
sich Marie und Per in Eure Gunst



**3 BRONZENE OTTO-SIEGER 89**  
**BROS** 10,07 %  
Ihren Bronze-Sieg von 1988 konnten die  
Zwillinge Matt und Luke Goss wiederholen



**BRAVO-Lese-  
rin Anja Holz  
gewann den  
Traumtreff mit  
Milli Vanilli.**  
So ein knap-  
pes Kopf-an-  
Kopf-Rennen  
gab es schon  
lange nicht.  
Milli Vanilli  
und Roxette  
rangten mit

ständig wechselndem Stimmenanteil  
um die Top-Position und den Gold-Ot-  
to. Doch dann bestimmten Eure Stimm-  
zettel Rob und Fab zur Top-Band des  
Jahres. Kein Wunder, denn Fab und  
Rob kamen mit Songs wie „Blame it on  
the Rain“ sogar in Amerika super an.  
Den Traum-Treff mit Milli Vanilli hat die  
15jährige Frankfurter Schülerin Anja  
Holz (Foto) gewonnen. Sie übergab  
den Goldenen Otto an Rob und Fab in  
München - im nächsten BRAVO wer-  
den wir ausführlich darüber berichten.



**4. KAOMA** 9,98 %  
Lambada war 1989 total angesagt und  
brachte Kaoma den vierten Platz



**5. DIE ARZTE** 9,09 %  
Auch ohne neue LP blieb ihre Popularität  
ungebrochen



**6. A-HA** 7,19 %  
Sie machten sich ebenfalls rar, doch viele  
Fans bleiben Ihnen treu



**7. BLUE SYSTEM** 6,96 %  
Auch ohne seinen Ex-Sangeskollegen  
Thomas Anders bleibt Dieter erfolgreich



**8. DIE TOTEN HOSEN** 6,91 %  
Hosen total gibt's derzeit auf Ihrem 90-  
Minuten Video zu erleben



**9. DEPECHE MODE** 4,10 %  
Die Bronze-Otto-Gewinner von '86 und  
'87 rutschten in der Lesergunst weiter ab



**10. QUEEN** 3,47 %  
Die Alt-Rocker lieferten mit  
„The Miracle“ eine heiße Scheibe ab



Bon Jovi erobern den Hard'n'Heavy Thron!

# DIE SIEGER

**HARD'N'HEAVY**



**1 GOLDENE OTTO-SIEGER 89**  
**BON JOVI** 30,77 %  
 Jon & Co. verdrängten 1989 Joey und seine Jungs vom Hardrock-Thron



**2 SILBERNE OTTO-SIEGER 89**  
**EUROPE** 16,85 %  
 Obwohl sie '89 keinen Hit hatten, verloren Europe bei Euch kaum an Popularität



**3 BRONZENE OTTO-SIEGER 89**  
**GUNS N' ROSES** 15,26 %  
 Die absoluten Shooting Stars des Jahres! Axl & Co. räumten voll ab!



**BRAVO-Leserin Anja Dekker** gewann den Traumtreff mit Bon Jovi. Mit großem Vorsprung setzten sich Bon Jovi 1989 an die Spitze. Europe hatten diesmal das Nachsehen.

Als absolute Shooting Stars des Jahres erwiesen sich - nicht ganz unerwartet - die amerikanischen Street Rocker Guns N' Roses, die von Null auf Rang 3 schossen! BRAVO-Leserin Anja Decker aus Hamburg (Foto) zog das ganz große Los: Sie wählte Bon Jovi und durfte im Dezember nach München reisen, um dort Jon, Richie, David, Alec und Tico den Goldenen Otto persönlich zu überreichen. Mehr über diesen Traumtreff in einer der demnächst folgenden BRAVO-Ausgaben.



**4. SCORPIONS** 6,71 %  
 Die Hardrocker aus Hannover bleiben unser Hard'n'Heavy-Flagschiff



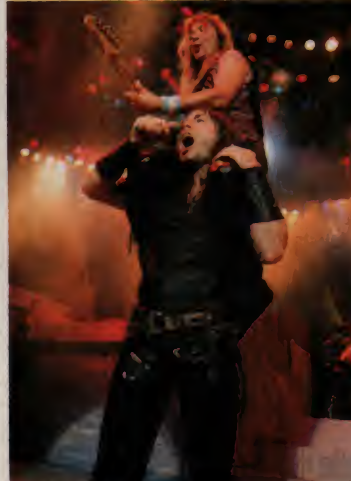
**5. DORO & WARLOCK** 4,67 %  
 Doro stieg einen Platz auf, ein Super-Erfolg für die Düsseldorfer Metal-Maus



**6.HELLOWEEN** 4,25 %  
 1989 war's eher ruhig um die Kürbisrocker aus Hamburg. 1990 geht's aber los



**7. AEROSMITH** 2,58 %  
 Mit „Love in an Elevator“ gelang den „Boston Bad Boys“ ein Wahnsinns-Comeback



**8. IRON MAIDEN** 2,21 %  
 Das Jahr Pause machte sich bei den Eisernen Jungfrauen bemerkbar - nur Platz 8



**9. METALLICA** 2,16 %  
 Im vergangenen Jahr waren die Speed-Metaller nur in den USA unterwegs



**10.VIXEN** 1,73 %  
 Vixen gelang '89 der Einstieg in die Metal-Top-Ten. Glückwunsch!



Foto: LFI







BRAVO

# AURA E LUIS E UNO





# NEW KIDS ON THE BLOCK

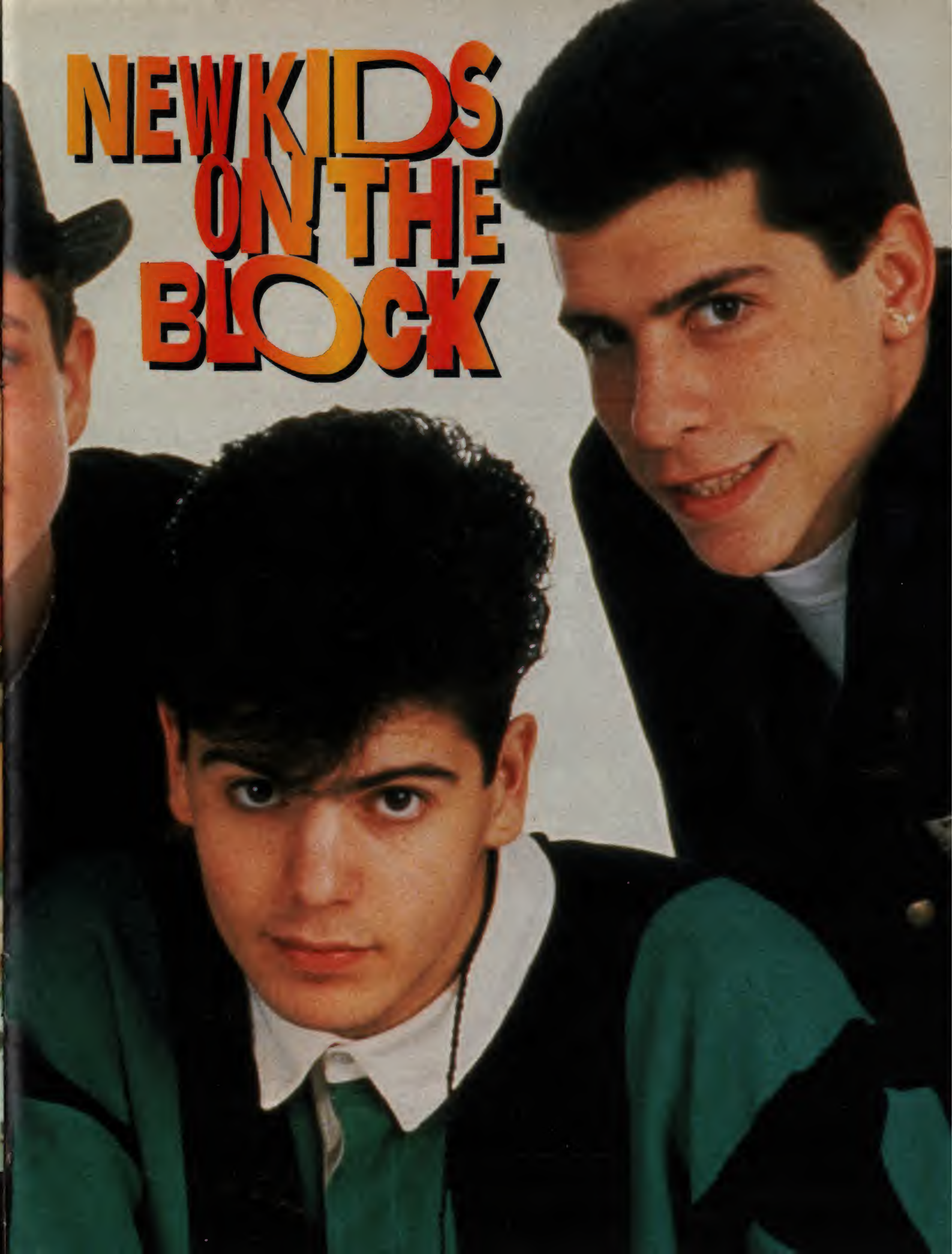


Foto: Gabowicz

SILBERNE-OTTO-SIEGER 1989

**BROS**

ROCK&POP



GOLDENE-OTTO-SIEGER 1989

**BON JOVI**



HEAVY



Weitere interessante Ergebnisse der Otto-Wahl:

# BON JOVI sehen am besten aus EUROPE enttäuschten wegen Abwesenheit

HARD'N'HEAVY



**BESTE HARD'N'HEAVY-SHOW DES JAHRES**

1. SCORPIONS	24,54 %
2. BON JOVI	21,95 %
3. EUROPE	12,88 %
4. GUNS N'ROSES	4,07 %
5. HELLOWEEN	4,00 %
6. DORO & WARLOCK	3,94 %
7. AEROSMITH	3,38 %
8. IRON MAIDEN	3,19 %
9. WHITE LION	2,49 %
10. VIXEN	2,47 %

**BESTAUSSEHENDE HARD'N'HEAVY-BAND DES JAHRES**

1. BON JOVI	25,82 %
2. EUROPE	22,19 %
3. VIXEN	12,66 %
4. SKID ROW	7,70 %
5. WHITE LION	6,82 %
6. GUNS N'ROSES	5,99 %
7. DORO & WARLOCK	4,41 %
8. SCORPIONS	3,18 %
9. HELLOWEEN	2,21 %
10. KISS	1,28 %

**BESTE HARD'N'HEAVY-LP DES JAHRES**



1. BON JOVI	23,00 %
<i>New Jersey</i>	
2. GUNS N'ROSES	15,76 %
<i>Appetite for Destruction</i>	
3. EUROPE	15,55 %
<i>Out of this World</i>	
4. DORO & WARLOCK	8,07 %
<i>Force Majeure</i>	
5. AEROSMITH	6,25 %
<i>Pump</i>	
6. BONFIRE	4,29 %
<i>Point Blank</i>	
7. HELLOWEEN	4,26 %
<i>Live in the U.K.</i>	
8. SCORPIONS	3,86 %
<i>Savage Amusement</i>	
9. METALLICA	3,14 %
<i>...and justice for all</i>	
10. MÖTLEY CRÜE	2,95 %
<i>Dr. Feelgood</i>	



**ENTTÄUSCHENDESTE HARD'N'HEAVY-BAND DES JAHRES**

1. EUROPE	30,12 %
2. KISS	12,95 %
3. IRON MAIDEN	5,49 %
4. BON JOVI	5,04 %
5. OZZY OSBOURNE	4,35 %
6. HELLOWEEN	3,86 %
7. JUDAS PRIEST	3,69 %
8. METALLICA	3,69 %
9. GUNS N'ROSES	3,49 %
10. DORO & WARLOCK	3,31 %



MILLI VANILLI

GOLDENE-OTTO-SIEGER 1989

ROCK & POP



# Weitere interessante Ergebnisse der Otto-Wahl: BROS sind die Schönsten! A-HA enttäuschten total!

## ROCK & POP

### BESTE ROCK-POP-SHOW DES JAHRES

1. BROS 17,15 %
2. ROXETTE 14,99 %
3. DIE TOTEN HOSEN 10,68 %
4. MILLI VANILLI 9,55 %
5. KAOMA 6,70 %
6. DIE ÄRZTE 5,75 %
7. SIMPLE MINDS 4,48 %
8. FORMEL EINS 3,77 %
9. THE CURE 3,73 %
10. PET SHOP BOYS 3,07 %

### BESTAUSSEHENDE ROCK-POP-BAND DES JAHRES

1. BROS 17,93 %
2. BIG FUN 15,74 %
3. A-HA 13,36 %
4. MILLI VANILLI 9,03 %
5. ROXETTE 7,60 %
6. BLUE SYSTEM 6,83 %
7. DIE ÄRZTE 5,29 %
8. KAOMA 4,25 %
9. DIE TOTEN HOSEN 3,40 %
10. TRANSVISION VAMP 3,12 %



### BESTE ROCK-POP-LP DES JAHRES

1. MILLI VANILLI 12,09 %  
**All or Nothing**
2. ROXETTE 10,65 %  
**Look Sharp**
3. DIE ÄRZTE Live... 8,85 %  
**nach uns die Sintflut**
4. QUEEN 8,24 %  
**The Miracle**
5. KAOMA 8,20 %  
**Lambada**
6. DIE TOTEN HOSEN 7,73 %  
**... Horrorschau**
7. BROS 7,17 %  
**The Time**
8. BLUE SYSTEM 6,27 %  
**Twilight**
9. DEPECHE MODE 4,22 %  
**101**
10. A-HA 3,94 %  
**Stay on these Roads**



### ENTTÄUSCHENDSTE ROCK-POP-BAND DES JAHRES

1. PHILIPS HIFI-ANLAGE FS3 200
- 10 SUPER BRAVO-JOCCINGI-OUTFITS
- 3 PHILIPS CD PLAYER TUNER AZ 6097

1. A-HA 22,75 %
2. BROS 22,45 %
3. DIE ÄRZTE 13,78 %
4. BLUE SYSTEM 7,33 %
5. U 2 4,20 %
6. THE CURE 3,84 %
7. DIE TOTEN HOSEN 2,84 %
8. PET SHOP BOYS 2,58 %
9. MILLI VANILLI 2,57 %
10. DEPECHE MODE 2,18 %

## BRAVO-Roman von Birgit Lange



# BEI 100 SACHEN KÜSST MAN NICHT

Bettina und Christian - ihre Harmonie wird bald gestört

Bettina erliegt immer mehr dem Discofieber. Nachdem ihr Freund Christian als Begleiter ausfällt, weil er eine Abendschule besucht, schließt sie sich einer neuen Clique an, die in schnellen Autos verschiedene Discos „abgrast“. Bis etwas Schreckliches passiert...

Überhaupt, wer sagt denn, daß ich auf deine Begleitung wert lege?" fragte Patrick lässig und ließ sich in seinen Wagen zurückgleiten. „Los komm' schon, Bettina, die Chance unseres Lebens, schneller in die Disco zu kommen", forderte Alexa ihre Freundin auf. Sie lachte dabei und hoffte, daß die üble Stimmung zwischen den beiden besser würde. „Na gut, aber auf deine Verantwortung, Alexa." Bettina ließ sich auf der Rückbank nieder, während Alexa neben Patrick Platz nahm. Bettina drückte sich fest in die Polster und beschloß, keiner Ton mehr zu reden. Patrick flüpfte weiter aus. Der Motor rührte auf, die Reifen drehten durch. Bettina hatte das Gefühl, ihr letztes Stündlein hätte geschlagen. Er beschleunigte den Wagen und raste über die Landstraßen, als sei der Teufel hinter ihm her. „Ach übrigens, ich kenne dich kaum, eigentlich gar nicht", er legte den Arm auf die Rückenlehnen und drehte sich halb nach hinten um, „eins solltest du dir merken, den Ton gebe ich an - und besoffen bin ich höchstens in der

Phantasie, jedenfalls nicht jetzt! Klar!" Das hätte der nie gewagt, wenn Christian dabei gewesen wäre, überlegte Bettina, aber dann würde ich ja auch hier nicht in dem Auto sitzen. Sie atmete auf, als sie endlich vor dem „Florida" ankamen. Sie sprang fast aus dem Auto und lief schnell auf den Eingang zu. Drinnen schaute sie sich aufatmend um. Es war noch nicht viel los. Auf der Tanzfläche amüsierten sich ein paar Teenies. „Typischer Disco-Sound, langweilig", dachte Bettina. Sie ging zur Theke und bestellte sich eine Cola. Ziemlich verloren kam sie sich vor. Kein bekanntes Gesicht. Aus dem Vorraum hörte sie lautes Lachen, die Tür wurde aufgerissen und eine Gruppe Mädchen und Jungen kam herein. „Guck' mal, da ist ja Bettina", rief Eva aus. „Heh, Betti, klasse, daß du auch da bist. Wir dachten, du mußt die trauernde Witwe spielen." Fast ihre halbe Klasse war hereingestürzt und umringte sie. Eva trank lässig aus Bettinas Glas und starrte auf ihren neuen Rock. „Also doch die trauernde Hinterbliebene, oder willst du damit wirklich tanzen? Hast du schon mal eine in einem langen Fummel Lambada tanzen sehen?" Sie lachte auf, „wie soll das denn gehen."

„Komm', sei nicht sauer. War doch nur ein Scherz", Michel faßte sie bei der Schulter und hielt sie zurück. „Laß' uns tanzen!" „Danke, aber ich tanze lieber allein", antwortete Bettina und machte sich los. Michel blieb an der Tanzfläche zurück. Andere aus der Clique kamen hinzu. „Ist wirklich 'ne Schau!" sagte Eva anerkennend und verfolgte Bettinas Tanz. „Da kannst echt neidisch sein", warf Michel mit einem schnellen Blick auf Eva ein. „Die ist ja auch tanzeil, eine Verrückte. Wetten, daß sie jeden Tag vor dem Spiegel übt?" gab Eva zurück. „Stimmt überhaupt nicht!" mischte sich Alexa ein, die gerade hereingekommen war und sich zu der Clique gesellt hatte. „Bettina hat einfach Talent!" Bettina merkte genau, daß sie beobachtet wurde. Zuerst war es ihr ein bißchen unangenehm, aber bald vergaß sie ihre Umgebung. Sie gab sich der Musik hin. Ihre Schritte waren dem Rhythmus angepaßt, mal schnell, dann wieder langsam - wie in Zeitlupe bewegte sie sich. Ihre kurzen Locken flogen, ihre Augen waren geschlossen. Erst als der Rhythmus sich änderte, hielt sie automatisch inne, öffnete die Augen. Lambada! Ich muß runter von der Tanzfläche, ich blamier' mich ja bis auf die Knochen, wenn ich hier allein 'rumhapse', dachte sie und schaute sich um. Sie suchte Alexa, brauchte ein Ziel, auf das sie zugehen konnte. Sie merkte, daß es ihr plötzlich peinlich war, so allein unterwegs zu sein. Nie hatte sie darüber nachgedacht, als Christian noch dabei war. Warum auch? „Gott, bin ich altdemisch", schoß es ihr durch den Kopf. Endlich entdeckte sie Alexa, zögerte, als sie sie bei der Clique entdeckte. „Hast Lust, weiter zu tanzen?" fragte jemand. Sie hatte den Typ noch nie gesehen. Sieht nicht schlecht aus, stellte sie fest und nickte. Warum nicht, bis Christian endlich wieder mit mir tanzen kann dauert es eine Ewigkeit... „Ich bin Simon", sagte der Junge, machte einen Schritt auf sie zu, schob seinen rechten

### Bettina wird von Simon überrascht

„Frag, sie doch lieber, mit wem sie Lambada tanzen will - schließlich gehören zwei dazu!" rief Claudia von hinten. „Bettilein wird schon jemand finden, Ersatz für Christian", wieherte Michel und betrachtete Bettina von allen Seiten. „Worauf du einen lassen kannst! Ich find' schon einen", antwortete Bettina schnippisch, knallte zwei Mark auf den Thesen und drängte sich durch die Schar ihrer Mitschüler,

Arm unter ihrem durch, drückte seine Hand an ihren Rücken und zog sie fest zu sich heran. Bevor sie überhaupt noch denken konnte, ging sie, im Rhythmus der Musik, bereits in die Knie, den Oberkörper nach hinten gebogen, Simon, ihrer Figur folgend, lag fast auf ihr. Im ersten Moment glaubte sie auszurutschen, einfach hinzufallen, aber er hielt sie leicht. Sie fühlte sich sicherer und paßte sich immer mehr seinen Figuren, seinem Tanzstil an. Sie war ganz außer Atem, als die Musik aufhörte und von einem neuen Sound abgelöst wurde.

### Sie genossen den Rausch der Geschwindigkeit

„Hab' gleich gesehen, daß du irre tanzt. Hab' dich vorhin beobachtet. Bist du allein hier?" fragte Simon. „Hm, ja... nein... nicht ganz", Bettina war verwirrt. „Was heißt das nun? Ja, oder nein?" „Ja... Ist 'ne lange Geschichte..." stotterte sie. „Okay, vergiß es." Er lächelte sie an. „Aber solltest du dich entschieden haben, daß du allein hier bist", er lachte leicht auf, „dann frag' ich dich, ob du Lust hast mit uns in den ‚Palmengarten' zu fahren?" „Kenn' ich, der ist toll - da wird fast nur Lambada getanzt, höchstens noch Mambo..." „Mambo ist mehr fürs Auge, Lambada gibt mehr her. Man kann fast alles darauf tanzen", erwiderte er. „Du kennst dich aus, was?" Bettina war plötzlich gut drauf. Ist ja eigentlich alles ganz einfach: tanzen, mitgenommen werden, neue Typen kennenlernen. Sie fühlte sich frei, richtig glücklich. „Also, was ist, kommst du mit?" fragte Simon. „Ja", antwortete sie spontan, aber dann fiel ihr Alexa ein. „Hm", nachdenklich schüttelte sie den Kopf. „Ich bin mit 'ner Freundin hier, ohne die fahr' ich nicht." „Ist doch logisch, also - hol' sie. In zehn Minuten treffen wir uns draußen." Er lächelte sie kurz an und verschwand in der Menge. Bettina drängelte sich durch die Tanzenden. Alexa stand noch neben Eva. „Heh, Alexa komm' mal mit, ich muß mit dir reden", sagte Bettina und zog ihre Freundin zur Seite. „Ich hab' da so einen Typ aufgerissen, der fährt uns in den ‚Palmengarten.'" - „Klasse! Wann?" „Jetzt gleich, los laß' uns rausgehen, die wartend auf uns." Bettina schob ihre Freundin durch die Menge nach draußen. Sie standen schon eine Weile vor der Tür und warteten, als sie Hendrik sahen, der offensichtlich von der Bushaltestelle kam. „Auch das noch. Der Langeweller hat uns gerade noch gefehlt", stöhnte Bettina auf. „Na, so blöd' ist er ja auch wieder nicht." Bettina schwieg. Sie war unruhig, weil Simon mit seinen Leuten noch nicht da war. „Hallo", Hendrik war herangekommen, „n'Abend", sagte er etwas linksch, „seid ihr allein?" „Wie kommt denn darauf?" fragte Bettina frech. Sie hatte gerade im Moment Simon hinter sich gehört und drehte sich zu ihm um. „Grüß dich, Hendrik", sagte Simon und hob leicht die Hand, „wie geht's?" „Alles okay, danke, prima", antwortete Hendrik. „Fahrt ihr weiter?" „Ja, in den ‚Palmengarten.'" „Könnt ihr mich mitnehmen?" „Tut mir leid, heute geht's beim besten Willen nicht. Wir sind total voll", sagte Simon und wandte sich an Bettina und Alexa: „Also, packen wir's." Im Weggehen drehte er sich noch einmal





**Bunt gemixt präsentieren wir  
 Euch hier die witzigsten Accessoires  
 für Frühjahr/Sommer 90. So gestylt  
 seid Ihr für den neuen Modedfrühling  
 von Kopf bis Fuß genau richtig eingedeckt...**



Links: Origineller Ohr-  
ring (Peés, DM 30) aus  
Metall-Lockenwicklern  
zum Dreieck gefertigt.  
Foto Mitte: Eine breite  
Palette an Haushalts-  
geräten wird hier ange-  
boten: Teesieb (ca.  
DM 30), Schneebesen  
(DM 20) und Flaschen-  
bürste (DM 30)  
als Ohrge-  
hänge. Unten:  
Süße Plüsch-  
bären (Zenner,  
DM 9,95) als  
Haarklemme



**ACCESSOIRES**



Links: New Look für Schuhe  
und Strümpfe: Schwarze  
Feinstrumpfhose mit Farb-  
dreiecken (um DM 12), Woll-  
strumpfhose im Batik-Look  
(um DM 22, beide Mary  
Quant); aktuell dazu sind  
Stiefeletten im Western-Stil  
(DM 139,90) und bequeme  
Schnürschuhe (DM 89,90,  
beides über BO-Shoes).  
Foto rechts: Der Gag  
schlechthin! Mikra-  
watten im 3-er Pack  
(Nano, DM 20) er-  
hältlich als fre-  
che Anstek-  
ker für Krag-  
en oder  
Revers



Total verrückt ist dieser witzige Schmuck:  
Ohringe (DM 30), Armbänder (DM 12)  
und Ketten (DM 20) aus Mutters  
Lockenwicklern gefertigt (alles Peés)

Glänzendes für abends:  
Haarreifen mit Satin-  
bezug in Pink und  
Gold (Zenner, DM 14,95)



Links: Schwarzer Ohring mit Metall-  
plättchen (Topchic, ab DM 7,95). Unten:  
Jeans mit Emblem (Overseas, DM 149);  
Bärchenanstecker in unterschied-  
licher Größe (Topchic, ab DM 7,95).  
Rechts: Halskette (DM 45), Arm-  
band (DM 59) und Ohrclips  
(DM 24, alles Nicola Ahrend)



Links: Over-  
knees mit  
Bommel  
(DM 34), Borte  
(DM 28, beides  
Wolford), Bärchen-  
strumpfhose (Mary Quant,  
DM 19). Rechts: Gürtel  
(Benz, ab DM 25)



Eine echte Neuheit sind die goldenen  
Kragenecken (Foto unten) zum  
Anstecken (Logo, DM 12). Haar-  
krausen (Zenner, ab DM 9,95)



Ohringe (DM 80) und Arm-  
band (DM 160) im Afrika-  
Look. Ohrclips (DM 49,  
alles Siska Schippers)



Herze sind in, hier aus kleinen  
funkelnden Steinchen: Herz-  
Broche (DM 34), Ohringe (ab  
DM 49, alles Siska Schippers)



Oben: Strümpfe für Boys und Girls  
(Nano, DM 20). Unten: Accessoires  
zum Leo-Look: Ohringe (DM 8,95),  
Tuch (DM 11,95, beides Bijoux Lilliane)



# Sprich Dich aus ...

Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Beratungsteam der BRAVO-Redaktion nehmen Stellung zu Deinen Problemen. Schreib ans Dr.-Sommer-Team, Redaktion BRAVO, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83

## Sie schimpfen mich „Streuselkuchen“

Ich habe ein großes Problem. Ich werde von den Jungs aus meiner Klasse „Streuselkuchen“ oder „Pickelparade“ genannt, nur weil ich im Moment so viele Pickel habe. Ich habe schon so viele Mittel gegen Pickel ausprobiert, leider ohne Erfolg. Nicht mal meine beste Freundin hält zu mir. Sie meint: „Deine Pickel sehen ja ekelerregend aus!“ Was soll ich denn tun? Ich habe das Gefühl, daß die Pickel überhaupt nicht mehr verschwinden. Ich hoffe, ihr könnt mir helfen.  
*Anke, 15, Emden*

## Dr.-Sommer-Team: Zeig ihnen die kalte Schulter!

85 Prozent aller Jugendlichen, liebe Anke, haben mit Pickeln zu kämpfen. Schuld daran ist die Hormonumstellung in der Pubertät. Das heißt, daß diese Hautunreinheiten meist von selbst wieder verschwinden, wenn die Hormonumstellung vollzogen ist.

Die Ernährung hat darauf keinen Einfluß. Was Du tun kannst, ist, Deine fettige Gesichtshaut mehrmals täglich mit einer medizinischen Seife zu waschen. Große Mitesser drückst Du am besten nach einem heißen Kamillendampfbad mit sauberen Fingern aus. Krusten nie abkratzen, da sich die Heilung sonst verzögert und Narben zurückbleiben. Als Medikament empfiehlt sich ein Präparat, das den Wirkstoffen Benzoylperoxid oder Vitamin-A-Säure, das Du vom Hautarzt bekommst.

Und merk Dir: Niemand sieht makellos aus! Laß Dich also nicht mehr aufziehen. Zeig Deinen Spöttern die kalte Schulter. Hältst Du das lange genug durch, werden sie von selbst mit ihren Neckereien aufhören.

## Ich frage mich nach dem Sinn des Lebens

Seit einiger Zeit kommt mir immer eine Frage in den Kopf: Warum lebe ich eigentlich? Ich bin 17 und gehe noch zur Schule und kann mir diese Frage nicht beantworten. Der Sinn des Lebens kann doch nicht sein, jeden Morgen um 6 Uhr 30 aufzustehen, zur Schule zu rennen, wieder nach Hause zu kommen, zu essen, Hausaufgaben zu machen und danach mit Freunden zu „labern“. Ich habe noch keine Freundin, obwohl ich mich total danach sehne. Aber ich habe die richtige noch nicht gefunden. Ich möchte so gern ein Mädchen haben, das mich richtig liebt, das auch ich lieben kann, so wie es ist. Vielleicht bin ich auch nur zu sentimental. Aber als ich vor einiger Zeit „La Boum“ sah, ist mir einfach klar geworden, daß ich eine Freundin brauche. Oder könnt ihr mir sagen, was der Sinn des Lebens ist?  
*Thorsten, 17, Bremerhaven*

## Dr.-Sommer-Team: Entwickle eigene Interessen

Dir geht der ewige Alltagsdroll auf den Wecker. Das ist verständlich, lieber

Thorsten. Aber wer zwingt Dich z.B. dazu, mit Deinen Freunden zu „labern“? Wenn Dir die Themen zu langweilig sind, ist es höchste Zeit, daß Du Deine Interessen einbringst und mit ihnen etwa über den Sinn des Lebens diskutierst. Ein Gedanken austausch zu diesem Thema wäre bestimmt nicht nur für Dich sehr aufschlußreich. Und wenn Du Dich im Unterricht engagierst, interessante Fragen

aufwirfst, kann auch der Schullehrer spannend werden. Kurz: Du hast es selbst in der Hand, aus Deinem Leben etwas zu machen. Oder anders formuliert: Dein Leben hat genau den Sinn, den Du ihm gibst. Wenn Du Dich also nach einer Freundin sehnst, ergreife die Initiative! Warte nicht darauf, bis Dir jemand sagt, wo's langgeht. Die Verantwortung für Dein Leben kann Dir niemand abnehmen.

## THEMA DES MONATS Ich bin so eifersüchtig!

Seit fast zwei Jahren bin ich mit Martin (20) zusammen. Mein Problem ist, daß ich panisch eifersüchtig bin. Wir gehen selten weg, aber wenn doch, dann streiten wir immer, weil er stets den anderen Weibern so nachgafft und sie anglotzt! Man könnte meinen, ihm fallen gleich die Augen raus! Ich bekomme dann immer einen Anfall und fange an mit: „Hast du sie jetzt gesehen?“ Ihm macht das gar nichts aus. Er denkt sich nichts dabei, obwohl er weiß, daß mir sein Verhalten sehr weh tut. Ich weiß nicht mehr, was ich machen soll. Ihn verlassen? Er sagt auch, daß es ihm langsam zu blöd wird. Ich habe wirklich Angst, ihn zu verlieren. Ich hab ihn so lieb und ich brauch' ihn so, und er weiß es.

Immer wenn er eine andere anschaut, meine ich, daß er sich in sie verliebt. Das ist nämlich schon mal passiert. Wie kann ich herausfinden, daß er mich wirklich lieb hat? Er sagt es mir zwar, manchmal fünfmal am Tag. Seit kurzer Zeit macht er mir sogar Komplimente, z.B., „schön schaust du aus!“ Aber ich kann es nicht glauben, daß er es ernst meint. Dann wären ihm die anderen Mädchen doch egal, oder nicht? Er sagt, daß er nicht vorhat, mich zu betrügen, wenn er mal mit seinen Freunden weggeht, aber man kann ja nie wissen! Ich wende mich an Sie, weil ich's allein einfach nicht mehr schaffe!  
*Heidi, 18, Bad Aibling*

## Dr.-Sommer-Team: Eifersucht gehört zu einer Liebesbeziehung

Liebe Heidi, Du kennst wahrscheinlich den Spruch: „Eifersucht ist eine Sucht, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft.“ Das ist gar nicht so abwegig, weil man oft nicht mehr sieht, was an Positivem da ist, sondern nur noch an Mißtrauen im Vordergrund steht. Und das ist gegen Dich und Eure Freundschaft.

Liebe BRAVO-Leser, wie eifersüchtig seid ihr? Und wie geht ihr damit um? Schreibt uns Eure Erfahrungen! Eine Auswahl Eurer Briefe werden wir auf einer Extra-Seite veröffentlichen. Schreibt an: Dr.-Sommer-Team, Kennwort „Thema des Monats“, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83.

## Ich habe ihnen vorgelogen, daß ich einen Freund habe

Ihr müßt mir ganz dringend helfen. Ich brauche ein Foto von einem 18-19jährigen Jungen. Ich habe nämlich meinen Freundinnen erzählt, daß ich auf Syll einen Jungen kennengelernt habe, mit dem ich jetzt immer noch befreundet bin. Meine Freundinnen sind größtenteils schon entjungfert. Ich wollte einfach nicht mehr als einzige ohne Freund

dastehen. Jetzt sehe ich ein, daß diese Lüge ein Fehler war, denn sie wollen nun alle wissen, wie er aussieht. Ich sage dann immer: total süß und so. Aber ich habe mich teilweise schon widersprochen und habe jetzt Angst, daß alles rauskommt. Ich denke, ein Foto würde bestimmt alle Zweifel ausräumen. Die Wahrheit will ich ihnen nicht erzäh-



In ganz dringenden Fällen kannst du Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Team Montag bis Freitag zwischen 15 und 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag auch zwischen 18 und 19 Uhr in München erreichen.

## Dr.-Sommer-Team: Mach reinen Tisch!

Klar könnten wir Dir jetzt ein Foto von einem süßen Jungen schicken, liebe Angie. Aber glaubst Du im Ernst, daß Du damit den neugierigen Fragen Deiner Freundinnen den Boden entziehst? Denn stell Dir vor, Du hast so ein Foto in der Hand. Dann würdest Du doch erst recht wissen wollen, ob der Junge auch wirklich so nett ist wie er aussieht, oder? Dadurch würdest Du Dich also nur noch weiter in Deine Lügenmärchen verstricken!

Mach lieber reinen Tisch, auch auf die Gefahr hin, daß Dich Deine Freundinnen erst mal schief anschauen. Aber vielleicht können sie dann ebenfalls zugeben, daß sie bei der einen oder anderen Erzählung über ihre Abenteuer geflunkert haben – denn mit 14 sind noch keineswegs die meisten Mädchen entjungfert. Laß Dich nicht unter Druck setzen! Oder sag ihnen, daß Ihr Euch nicht mehr seht, weil ihr festgemittelt habt, daß ihr doch nicht zusammenpaßt. Diese kleine Notlüge klingt plausibel.

## Abspecken, aber wie?

Ich habe ein großes Problem. Ich komme mir zu fett vor, deshalb will ich abspucken! Aber ich weiß nicht wie! Ich habe es auch schon probiert. Drei oder vier Tage habe ich es ausgehalten, dann hatte ich wieder Lust und hab wieder Süßigkeiten in mich reingestopft! Und jetzt möchte ich gern wissen, wie ich von meinen Kilo runterkomme, ohne weniger essen zu müssen. Ich bin 12 1/2 Jahre alt, 168 cm groß und bringe 69 bis 70 kg auf die Waage.  
*Silke, 12, Burglengenfeld*

## Dr.-Sommer-Team: Die Pfunde verschwinden nicht von selbst

Liebe Silke, gewiß wäre es schön, wenn man essen könnte wie im Schlaraffenland – und dabei noch abnähme. Einseitige Diäten sind jedoch keinesfalls die Lösung, führen oft zu Eßstörungen, und man bekommt danach wieder voll „sein Fett ab“. Finde erst heraus, was Süßigkeiten für Dich bedeuten, ob sie für Dich ein Ersatz für Streicheleinheiten (z.B. von Deinen Eltern) sind. Wichtig ist dann ein festgestecktes Ziel, das einschließt, daß Du langsam und allmählich abnimmst (nicht mehr als ein Kilo pro Woche). Dabei kann Dich eine Ernährungsberaterin (z.B. von der gesetzlichen Krankenkasse, bei der Deine Eltern versichert sind) unterstützen. Das bedeutet natürlich, daß Du umdenken, Deine Einstellung zum Essen und zu Deinem Körper prüfen mußt. Mit Gewalt weniger Körper zu verzehren, bringt in den meisten Fällen überhaupt nichts. Die Faustregel heißt: Fettarme Ernährung und sehr viel Bewegung. Also Gemüse, Obst und Vollkornprodukte, wenig Fett und Eiweiß aus tierischen Nahrungsmitteln statt z.B. Pommes, Hamburger, Wurst und Schokolade.

### BRAVO "PREISRÄTSEL"

Mit den Haupttreffern:  
10 BRAVO-Jacken plus T-Shirt

**und 5 Trostpreise à 50 Mark**

Zehn starke schwarze Blousons plus ein weißes T-Shirt mit Original-BRAVO-Schriftzug gibt es zu gewinnen. Jacke und Shirt (in Einheitsgröße) wurden speziell für uns angefertigt. Man kann beides nicht kaufen! Wer dieses BRAVO-Quintett über 50 Mark gewinnen will, muß nur die „eingekreuzten“ Buchstaben in der richtigen Reihenfolge aufschreiben und dabei den Titel einer Hit-LP herausbekommen. Diesen Titel schreibt ihr auf eine Postkarte, adressiert sie an BRAVO 1, Kennwort Kreuzworträtsel, 8000 München 100. Einschlusß: 6. Januar '90. Wir losen aus. - Mit BRAVO 49 gewannen einen Staro-Radio-Recorder: Volker Schubert, Ruttenshausen; Eva Oldenburg und Enjo Gimmer, Gelenkirchen. Je 50 Mark bekommen: Marcus Völlmer, Stuttgart; Gertraud Fischer, Augsburg; Bernd Hoche, Berg; Michaela Schulze, Grethem und Rebecca Hartmann, Lage/Lippe.

ital. Abenteuer, Autor ↑ | Rick ... | Vortragskünstlerin | Bezeichnung, Benennung | Filmpreis in den USA | altperuanischer Adliger | Fulda-Zufluß mit Talsperre | Kreis der Minister | Sultanat am Arabischen Meer | langhaulsiger Stelzvogel | eingeschaltet | Gewächs mit festem Stamm | Stadt in Schleswig-Holstein | festes Ganzes | japanischer Politiker † 1909 | dt. Kirchenkomponist † | englische Prinzessin | Wasserstrudel (niederdeutsch)



Wuschel will Herrchen Horst hinterher, der ihn schmählich im Tierheim ablefert



Wuschel

# HORST BELAUSCHT EIN GEMEINES GESPRÄCH



**Was bisher geschah:** Nie hätte sich Horst träumen lassen, daß er sich von seinem Hund Wuschel trennen würde. Doch seine Freundin Karin hat ihn vor die Entscheidung gestellt: entweder der Hund oder ich. Horst gibt Wuschel ins Tierheim Costa. Doch in dem Moment bekommen seine Gefühle zu Karin einen Knacks. Zwei Tage später ruft sie bei ihm an, um mit ihm in die Disco zu gehen...

Schönmachen für die Disco

Die Freundinnen Doris und Regine holen Karin zur Disco ab



Bist du fertig, Karin?



Wirklich?

Hallo, Maus, die Bluse sieht echt stark aus



Was??

Weißt du schon das Neueste?

Die Anne steht auf den Blasi...



Aber die könnte doch diesen Piwi nie ausstehen

Tja, so ändern sich die Zeiten



Die Discothek LIFE in Deggendorf ist heute angesagt



Bin neugierig, wer alles da ist

... und ich, was für 'ne Stimmung der Horst heute hat



Na, hat das Mädchen-Pensionat heute Ausgang?

Sei nicht so frech, sonst gehen wir zur Konkurrenz

Genau, die hätten heute sogar Programm

Kein Kribbeln mehr



Horst ist tatsächlich schon mit seinen Freunden da. Doch seine Freude, Karin zu sehen, hält sich in Grenzen

Hallo, Karin

Geht's nicht ein bißchen toller, deine Begrüßung?



Na, also, wer sagt's denn

Du, ich muß später mit dir reden

Okay, is'was?

Horsts Freunde sind stocksauer auf ihn



Ich glaube, bei dir und dem Horst ist die Luft raus, oder?

Seit der Geschichte mit dem Wuschel ist der nicht mehr zu genießen



Sag' mal, stimmt das, daß du Wuschel wegen dieser Tussi ins Tierheim gegeben hast?

Laß' dir doch erklären...



Abgesehen davon hab' ich fast keine Zeit mehr für ihn gehabt

Faule Ausrede



Florian wütht in einer tiefen Wunde

Und jetzt will ich nichts mehr davon hören

Weil du dir mittlerweile selbst mies vorkommst

14



Ich sage euch, der hängt an mir, echter Wahnsinn

Sei mal nicht so sicher...

15

Ein paar Schritte weiter amüsiert sich Karin darüber, daß Horst wegen ihr seinen Hund weggegeben hat



Als Horst sich zur Gruppe dazustellen will, wird er Zeuge eines Gesprächs

Ich dachte, der Wuschel hat dich gebissen?

Ach wo, das habe ich doch nur erfunden, um den Köter endlich loszuwerden. Der hat mich einfach genervt

16



Wenn das wirklich stimmt...

Und wegen ihr habe ich mich von Wuschel getrennt...

Aber im Moment ist Horst gar nicht gut drauf. Muß ihn mal aufheitern

17



Ab sofort

18



Der hat was

19



Horst bereut zutiefst, daß er Wuschel weggegeben hat

Ich will meinen Wuschel wiederhaben

20



Na, wie hat's dir gefallen?

Na ja...

21



Waaas?

Seit wann bist du ein Streber?

Ich wollte dir sagen, daß ich diese Woche kaum Zeit für dich habe. Ich muß für die Schule büffeln

22



23



Wenn man vom Teufel spricht, kommt er gerannt. Da kommt er nämlich

24



Kurze Verschnaufpause im Tierheim Costa

Weißt du Annelis, daß mir dieser Typ mit seinem Wuschel einfach nicht aus dem Kopf geht

Mit dem werden wir noch unseren Ärger haben, das spür' ich

25



Kommt nicht in die Tüte, der bleibt, wo er ist. Aber du kannst mit mir gleich mit anderen Hunden spazierengehen

Die will mich nur testen. Aber ich mach' alles mit, um Wuschel wiederzuerlangen

26



... der stellt sich das so einfach vor

27



Mit drei Hunden ziehen sie schließlich los

28



Würde ich trotzdem nie machen

Wenn ich es nur ungeschehen machen könnte

29



Plötzlich stolpert Marion und fällt zu Boden

Hoffentlich hebt er mich auf

Marion, hast du dir weh getan?

30





Vanessa, hier mit ihrer Gitarre, muß sich mit Stofftieren begnügen

Beim Drehbuch-Lesen

Sie verdreht Patrick Bach den Kopf in „Laura und Luis“

## VANESSA GRAVINA



**S**ie ist bildhübsch, hat lange dunkle Haare, blaue Augen und ein sympathisches Lächeln. Gemeint ist Vanessa Gravina, die reizende Italienerin, die als Giulliana Maioni nicht nur Patrick Bach in „Laura und Luis“ den Kopf verdreht hat. Am 4. Januar wird die 1,68 Meter große Vanessa süße sechzehn Jahre alt. Geboren wurde sie in Mailand, wo sie heute noch mit ihrer Mutter in einem Neubaugebiet am Rande der Industriestadt lebt. Im sechsten Stock eines Hochhauses liegt die modern eingerichtete Wohnung. In ihrem gemütlichen, romantisch eingerichteten Zimmer erzählt Gravina: „Ich habe sehr früh als Fotomodell angefangen und meinen ersten Film mit zehn Jahren gedreht. Die meisten Parts hatte ich in italienischen Produktionen (1987 „Maramao“), aber ich habe auch in der Serie „La Piovra“ (1989 „Allein gegen die Mafia“) mitgespielt.“ Obwohl Vanessa auch schon in Frankreich vor der Fernsehkamera stand, spricht sie nur ganz wenig

Englisch und ansonsten nur ihre Muttersprache. Wie alle Teenager steht sie auf modische Klamotten (trägt zur Zeit gern Westen) und liebt die Musik von Prince. Sie selbst hat seit Jahren Klavierunterricht und spielt Gitarre. Ihre Lieblingschauspielerin ist Meryl Streep, und bei den männlichen Kollegen schwärmt sie für eine Vielzahl: Tom Cruise, William Hurt, Dustin Hoffman, Vittorio Gassman, Marcello Mastroianni und Klaus Maria Brandauer. Beim Autofahren, das habt ihr sicher schon in „Laura und Luis“ gesehen, muß Vanessa eine Brille tragen. Sie ist nämlich kurzsichtig. Patrick Bach, der sich in der Serie ja ein bißchen in Vanessa verknallt, meinte über sie: „Sie ist ganz niedlich, aber für mich privat bestand keine Gefahr.“ Vanessa ist ganz verrückt nach Tieren, kann sich aber kein eigenes halten, weil sie zu oft unterwegs ist. „Aber ich bin sehr engagiert, wenn es um Tierschutz geht. Ich trage keinen Pelz! Für mich gibt es nichts Schlimmeres als Mißhandlungen und nutzlose Versuche mit hilflosen Tieren.“



Die knapp 16jährige Italienerin am Klavier



Mode- & Werbefotos zieren ihr Zimmer



Der Schilderwald im Zimmer von Patrick ist sehenswert

## EIN HAUS VOLL ACTION



Patrick mit den niedlichen Drillingen-Geschwistern beim Spielen



Der 21jährige mit seinem Auto „Lancia Delta“



Seine alten Cowboystiefel hebt er auf



Stolz auf seine CD-Sammlung

**M**it der Ruhe im Hause Bach ist es vorbei! Da Juchzen, quieken, hüpfen und springen drei süße Zwergge durch die Villa in Hamburg, und man weiß gar nicht, wohin man zuerst schauen soll. Es sind Patrick Bache Halbgeschwister, die 2jährigen Drillinge Niklas, Justus und Miriam. Patrick, der als junger Jesuit Sebastian Crass die Geschichte der diesjährigen Weihnachtsserie „Laura und Luis“ aus der Sicht des Erzählers spielt, ist mittendrin. Es macht ihm Spaß, als einer der Knirpse ihm Blödmann nachzuplappert. „Ja, die drei sind unheimlich niedlich. Jetzt kann man mit ihnen schon Fußballspielen und alle möglichen Faxen machen.“ Nicht ganz einfach ist es, das Ganze aufs Bild zu bannen. Einer der drei Minis will immer ausrücken. Stiefmutter Heidi hat da schon ihre Tricks drauf und ist mit Recht stolz auf den Nachwuchs. Der Zugang zu Patrick's Reich im Untergeschoß ist durch ein Gitter versperrt. „Das ist zu gefährlich. Die könnten die Treppe runterfallen.“ In seinem Zimmer hat sich nicht viel verändert. „Meine Schildersammlung ist größer geworden, aber nun habe ich echt genug davon. Viele hänge ich gar nicht mehr auf.“ Stolz ist er auf seine gewachsene CD-Sammlung. „Ja, der Sound ist schon irre, und dafür gebe ich auch gern etwas mehr Geld aus.“ Seit Ende der Dreharbeiten ist er zu Hause und genießt es. „Jetzt kann ich endlich mal wieder Sport machen. Das ist wichtig. Wenn der Körper fit ist, ist es auch der Geist und umgekehrt. Ich bin unheimlich ungelentlich. Beim Taekwondo werden sehr viele Dehnübungen gemacht, und allein zu Hause zwingt mich nicht dazu. Außerdem macht es in der Gruppe mehr Spaß.“ Seine große Liebe ist nach wie vor Anja, die eine Ausbildung als Industriekaufrau bei einer Ölirma macht. Sie hat ihn während des Drehs oft besucht. Anjas Vater arbeitet bei der Lufthansa. „Das ist das gute Ding. Sie fliegt für 10%, und das läßt sich leicht bezahlen.“

Talisman „Sharky“

Gürtelschnalle aus New York

Fotos: Claus Kranz - Text: Wilma Schönhoff

Text: Wilma Schönhoff - Fotos: Claus Kranz





# HIT-PARADEN

Die England Singles wurden aus terminlichen Gründen von letzter Woche übernommen.

- 17** This is the right Time  
(18) 7. Wo. **Lisa Stansfield**
- 18** Pump up the Jam  
(16) 2. Wo. **M. C. Sar + the real McCoy**
- 19** Bakerman  
(21) 4. Wo. **Laid Back**
- 20** Erdbeermond  
NEU **Sigmund u. seine Frau(n)de**
- 21** Do the right thing  
(19) 8. Wo. **Redhead Kingpin**
- 22** I feel the Earth move  
8(20) 4. Wo. **Martika**
- 23** If I could turn back Time  
(22) 7. Wo. **Cher**
- 24** Play it again  
(23) 7. Wo. **Out of the Ordinary**
- 25** Swing the Mood  
(17) 18. Wo. **J. Bunny & t. Master ...**
- 26** Right here waiting  
(24) 12. Wo. **Richard Marx**
- 27** Wunder gescheh'n  
(26) 4. Wo. **Nena**
- 28** Tears in the Rain  
(33) 8. Wo. **Robin Beck**
- 29** Oye mi canto  
(28) 3. Wo. **Gloria Estefan**
- 30** A Train to nowhere  
(27) 3. Wo. **Bad Boys Blue**
- 31** Tiefer  
(30) 6. Wo. **Peter Maffay**
- 32** Losing my Mind  
(25) 12. Wo. **Liza Minnelli**
- 33** Oh Well  
NEU **Oh Well**
- 34** Poison  
(35) 8. Wo. **Alice Cooper**
- 35** Personal Jesus  
(29) 15. Wo. **Depeche Mode**
- 36** The Best  
(31) 17. Wo. **Tina Turner**
- 37** Sweet Surrender  
NEU **Wet Wet Wet**
- 38** I thank you  
NEU **Adeva**
- 39** Miss you much  
(34) 10. Wo. **Janet Jackson**
- 40** The Road to Hell  
(39) 3. Wo. **Chris Rea**

- ### DISCOTHEKEN-HITS
- 1** Grand Piano  
(14) 4. Wo. **The Mixmaster**
  - 2** Der Erdbeermond  
(14) 5. Wo. **Culture Beat**
  - 3** Pump up the Jam  
(21) 3. Wo. **Technotronic**
  - 4** Oh Well  
(21) 2. Wo. **Oh Well**
  - 5** Another Day in Paradise  
NEU **Phil Collins**
  - 6** If only I could  
(21) 11. Wo. **Sydney Youngblood**
  - 7** Erdbeermond  
NEU **Sigmund u. seine Frau(n)de**
  - 8** Fantasy Girl  
(21) 3. Wo. **Jonny O.**
  - 9** Can't forget you  
NEU **Sonia**
  - 10** All around the World  
NEU **Lisa Stansfield**

- ### ENGLAND SINGLES
- 1** Let's party  
NEU **J. Bunny & t. Master**
  - 2** When you come back to me  
(17) 2. Wo. **Jason Donovan**
  - 3** Get a Life  
(14) 3. Wo. **Soul II Soul**
  - 4** You got it  
(14) 3. Wo. **New Kids on the Block**
  - 5** Lambada  
(14) 7. Wo. **Kaoma**
  - 6** Eye of the War  
(14) 3. Wo. **Jeff Wayne**
  - 7** Don't know much  
(14) 3. Wo. **Linda Ronstadt**
  - 8** I don't wanna lose you  
NEU **Tina Turner**
  - 9** Dear Jessie  
NEU **Madonna**
  - 10** Donald where sy. Troosers  
NEU **Andy Stewart**

- ### AMERIKA SINGLES
- 1** Another Day in Paradise  
(2) 1. Wo. **Phil Collins**
  - 2** Don't know much  
(12) 2. Wo. **Linda Ronstadt**
  - 3** We didn't start the Fire  
(12) 2. Wo. **Billy Joel**
  - 4** Flyin' High  
(12) 2. Wo. **Janet Jackson**
  - 5** With every Beat of my Heart  
(12) 2. Wo. **Taylor Dayne**
  - 6** Back in Life  
(12) 2. Wo. **Soul II Soul**
  - 7** Pump up the Jam  
(12) 2. Wo. **Technotronic**
  - 8** Just like Jesse James  
(12) 2. Wo. **Cher**
  - 9** This one's for the Children  
(12) 2. Wo. **New Kids on the Block**
  - 10** Living in Sin  
(12) 2. Wo. **Jon Jovi**

### BRAVO-LESER-HITS

Das ist die Hitparade, die von Euch bestimmt wird. Wenn Du mitmachen willst, schreib bis jeweils Montag auf eine Postkarte: 1. Deinen Top-Hit der Woche; 2. Deine Lieblings-LP (jeweils Titel und Interpret). Anschrift: BRAVO-Hitparaden, 8000 München 100.

- 1** Lambada  
(21) 13. Wo. **Kaoma**
- 2** Another Day in Paradise  
(5) 3. Wo. **Phil Collins**
- 3** Girl I'm gonna miss you  
(2) 10. Wo. **Milli Vanilli**
- 4** Pump up the Jam  
(3) 9. Wo. **Technotronic**
- 5** Listen to your Heart  
(4) 7. Wo. **Roxette**
- 6** We didn't start the Fire  
(9) 4. Wo. **Billy Joel**
- 7** Poison  
(7) 14. Wo. **Alice Cooper**
- 8** Flying on the Wings ...  
(16) 9. Wo. **David Hasselhoff**
- 9** Angelia  
(24) 2. Wo. **Richard Marx**
- 10** If only I could  
(10) 8. Wo. **Sydney Youngblood**
- 11** Personal Jesus  
(13) 12. Wo. **Depeche Mode**
- 12** Right here waiting  
(8) 12. Wo. **Richard Marx**
- 13** All around the World  
NEU **Lisa Stansfield**
- 14** Magic Symphony  
(23) 20. Wo. **Blue System**
- 15** Wunder gescheh'n  
(19) 4. Wo. **Nena**

- 16** Easy  
(28) 3. Wo. **Ice Mc**
- 17** Miss you much  
(16) 9. Wo. **Janet Jackson**
- 18** You got it  
NEU **New Kids on the Block**
- 19** Tiefer  
(25) 3. Wo. **Peter Maffay**
- 20** Ride on Time  
(17) 10. Wo. **Black Box**
- 21** If I could turn back Time  
NEU **Cher**
- 22** Chocolate Box  
(11) 8. Wo. **Bros**
- 23** Verliebt, verlieren  
NEU **Münchener Freiheit**
- 24** Every Day  
(14) 12. Wo. **Jason Donovan**

### SINGLE BESTSELLER

Die offizielle Hit-Parade des Bundesverbandes der phonographischen Wirtschaft. Sie wird von MEDIA-CONTROL durch Verkaufsumfragen in Schallplattenläden ermittelt. Diese Liste gibt an, welche Singles am häufigsten verkauft werden. Veröffentlicht von der Fachzeitschrift „Der Musikmarkt“.

- 1** Another Day in Paradise  
(1) 5. Wo. **Phil Collins**
- 2** All around the World  
(4) 3. Wo. **Lisa Stansfield**
- 3** Girl I'm gonna miss you  
(2) 11. Wo. **Milli Vanilli**
- 4** Lambada  
(3) 17. Wo. **Kaoma**
- 5** We didn't start the Fire  
(6) 5. Wo. **Billy Joel**
- 6** Pump up the Jam  
(5) 18. Wo. **Technotronic**
- 7** That's what I like  
(8) 10. Wo. **J. Bunny & t. Master ...**
- 8** Easy  
(10) 7. Wo. **Ice Mc**
- 9** Ride on Time  
(7) 13. Wo. **Black Box**
- 10** Listen to your Heart  
(11) 6. Wo. **Roxette**
- 11** If only I could  
(9) 12. Wo. **Sydney Youngblood**
- 12** Street Tuff  
(13) 3. Wo. **Rebel MC + Double Trouble**
- 13** Der Erdbeermond  
(14) 3. Wo. **Culture Beat**
- 14** Carma - Omen 2  
(12) 10. Wo. **Mysterious Art**
- 15** Leave a Light on  
(15) 3. Wo. **Belinda Carlisle**
- 16** No more Bolero's  
(32) 2. Wo. **Gerard Joling**

- ### BRAVO-LESER LPs
- 1** Unholy in Position  
(1) 2. Wo. **David Hasselhoff**
  - 2** Kuschelrock & Diverses  
(1) 2. Wo. **Diverses**
  - 3** All in holding  
(1) 2. Wo. **Milli Vanilli**
  - 4** The good Reasons  
(1) 2. Wo. **Janet Jackson**
  - 5** Look Sharp  
(1) 2. Wo. **Hosie**
  - 6** Lad & Friend  
(1) 2. Wo. **Melanie**
  - 7** Lambada  
(1) 2. Wo. **Kaoma & Diverses**
  - 8** The Time  
(1) 2. Wo. **Bros**
  - 9** Michael Jackson  
(1) 2. Wo. **Michael Jackson**
  - 10** Blue System  
(1) 2. Wo. **Blue System**

- ### LP-HITS
- 1** But seriously  
(1) 2. Wo. **Phil Collins**
  - 2** Affection  
(1) 2. Wo. **Lisa Stansfield**
  - 3** Crossroads  
(1) 2. Wo. **Treacy Chapman**
  - 4** Spark to a Flame  
(1) 2. Wo. **Chris de Burgh**
  - 5** All or nothing  
(1) 2. Wo. **Milli Vanilli**
  - 6** Kein Weg zu weit  
(1) 2. Wo. **Peter Maffay**
  - 7** The Road to Hell  
(1) 2. Wo. **Chris Rea**
  - 8** Foreign Affair  
(1) 2. Wo. **Tina Turner**
  - 9** Mein Hitabum  
(1) 2. Wo. **Nicki**
  - 10** Looking for Freedom  
(1) 2. Wo. **David Hasselhoff**

- ### LPs ENGLAND
- 1** But seriously  
(1) 2. Wo. **Phil Collins**
  - 2** Let's Party - The Album  
(1) 2. Wo. **J. Bunny & t. Master ...**
  - 3** Flyin' High  
(1) 2. Wo. **Janet Jackson**
  - 4** Foreign Affair  
(1) 2. Wo. **Tina Turner**
  - 5** The Road to Hell  
(1) 2. Wo. **Chris Rea**
  - 6** Affection  
(1) 2. Wo. **Lisa Stansfield**
  - 7** The Best of Rod Stewart  
(1) 2. Wo. **Rod Stewart**
  - 8** Ten good Reasons  
(1) 2. Wo. **Jason Donovan**
  - 9** Spark to a Flame  
(1) 2. Wo. **Chris de Burgh**
  - 10** All in holding  
(1) 2. Wo. **Milli Vanilli**

- ### LPs AMERIKA
- 1** Girl you know it's true  
(2) 27. Wo. **Milli Vanilli**
  - 2** Storm Front  
(1) 6. Wo. **Billy Joel**
  - 3** J. Jackson's Rhythm  
(2) 11. Wo. **Janet Jackson**
  - 4** But seriously  
(8) 2. Wo. **Phil Collins**
  - 5** Forever your Girl  
(4) 33. Wo. **Paule Abdul**
  - 6** Hangin' tough  
(8) 34. Wo. **New Kids on the Block**
  - 7** Pump  
(9) 13. Wo. **Aerosmith**
  - 8** Cosmic Thing  
(7) 6. Wo. **The B-52's**
  - 9** Merry Merry Christmas  
(1) 2. Wo. **New Kids on the Block**
  - 10** Full Moon Fever  
(1) 2. Wo. **Tom Petty**

- ### Big Fun
- 25** Can't shake the Feeling  
NEU **Big Fun**
  - 26** That's what I like  
(12) 5. Wo. **J. Bunny & t. Master ...**
  - 27** I feel the Earth move  
(22) 2. Wo. **Martika**
  - 28** The Best  
(18) 13. Wo. **Tina Turner**
  - 29** Tears in the Rain  
(27) 3. Wo. **Robin Beck**
  - 30** Leave a Light on  
(15) 2. Wo. **Belinda Carlisle**

# PETER MAFFAY

## Fürs Fernsehen durch die Wüste

Frisch verliebt. Micky umarmt ihren Peter.

Ein Beduine führte Maffays Team durch die Negev-Wüste.

Auch ein eintägiger Kamelritt stand auf dem Plan.

„Kein Weg zu weit“

**B**isher waren Abenteuerreisen das große Hobby des 40jährigen Rocksängers Peter Maffay - jetzt will er dieses Hobby zum Beruf machen - als Reiseführer fürs Fernsehen. Bereits vor 11 Jahren durchquerte er die Sahara im Jeep und hat inzwischen fast die ganze Welt erkundet. Erster geplanter TV-Beitrag: Mit dem Motorrad durch Israel. Vier Wochen lang recherchierte Weltenbummler Maffay zusammen mit Freundin Micky, Kameramann Kurt Lorenz und dem israelischen Aufnahmeleiter Ashar Koen in Israel. Per Fähre waren sie von Ancona nach Haifa übergesetzt. Mit dabei, zwei schwere Motocross-Motorräder, eine Yamaha XT 600 für Peter und eine 350er für Micky. Für das TV-Team: Zwei Jeeps, die für die Wüstendurchquerung mit Zeltaufbauten, Signalpatronen, Antimückenspiralen und Wassertanks ausgerüstet waren. Nachdem die Drehgenehmigung von israelischer Seite erteilt war, fuhren die Abenteuer „off-Road“ von Norden nach Süden durch die Wüste Negev, durchquerten den 35 km langen „Maktesh Ramon“ (Krater der großen Mörser) und gerieten aus Versehen in ein militärisches Sperrgebiet. Als sie die israelischen Soldaten jedoch von ihrer „friedlichen“ Fernseharbeit überzeugt hatten, durften sie sich sogar noch etwas umsehen. Übernachtet wurde entweder im Hotel, in der Jugendherberge oder im Zelt. Zu essen gab's rein israelische Kost; viel Fisch, Fladenbrot, Felafel (mit Quark gefülltes Brot) und Milchprodukte. Die Touristenzentren, wie Eilat, Tel Aviv und Jerusalem werden in Peters Reisemagazin nur am Rande erwähnt. Schwerpunkte sind vielmehr Naturschutzgebiete, der Kibbuz Shefayim, Arad und der noch nicht so wirtschaftlich erschlossene Süden.

Sollte das Fernsehen Gefallen an diesem Konzept finden, möchte der reiselustige Sänger Ende nächsten Jahres weitere Folgen produzieren. Ab Februar ist er dann in anderer Sache unterwegs. Ab Februar tourt er durch Deutschland. (siehe Stars auf Tournee). Unter dem Tour-Motto „Kein Weg zu weit“ ist er also auch in Deutschland „on the Road“.



# BR OS CH

**ALS MIKROPHON-KILLER GEFÜRCHTET!**



Wolfgang in Aktion

Ein nobel lateinischen Titel „Sic transit Gloria Mundi“ (So vergeht der Ruhm der Welt) trägt das 1988 erschienene Album von Brosch. Die Scheibe klingt allerdings nach allem andernfalls nach Studierstube und Altphilologie. Wolfgang Brosch (31, Sänger), Nicolai Bever-Sänger), Hans Hafer-Wer den Mantel auffängt, sollte sich aber nicht zu früh freuen. Brosch-Roadies holen ihn grundsätzlich zurück. Wolfgang, der die Band 1987 gründete, befaßt sich nebenher auch mit Schriftstellerlei. Einer davon trägt den Titel „Niemand und Kopflös oder die verzerrten Kinder der Angst“. Im Moment feilt er sich als eckigen Kinderarbeit in Philosophie – „Die Rolle der Vernunft in der Ethik“. Auf der Bühne betätigt er sich als echter Wirbelsturm. An seinen Mikrofonen wurden extra haltbare Spezialanschlüsse angebracht. Denn mehr als einmal fetzte der Ex-Punk schon das Mikro vom Kabel.

## SCHRILLE DEUTSCHE WELLE



**DIE WÜSTESTE BAND IM RUHRPOTT**



**J**diots-Chef und -Sänger Sir Hannes Smith (26) hat eine bewegte Vergangenheit zu melden. Als er 1976 die Sex Pistols zum ersten Mal hörte, haute er von zuhause ab und ließ sich im Hamburger Carolinenviertel, einem Punk-Hauptquartier, in einem besetzten Haus nieder. Die Idiots gründete Hannes 1978 nach seiner Rückkehr in Dortmund. „Kellergeister, Kellergeister, Rüttgers Club“, eins der ersten Idiotenlieder wurde im Ruhrpott zu einem richtigen Hit. Läden wie das „Old Daddy“ oder der „Tatort“ waren von Anfang an ausverkauft, wenn die Idiots antraten. Die Toten Hosen spielten damals noch als Anheizer für die Band. Jugendsünden wie das Bombardement der Fans mit Schweinsköpfen vom Schlachthof und offenen Bierdosen haben sich die Idiots inzwischen abgewöhnt. Geblieben ist der kompromißlos harte Punk-Sound und die wüste Show, bei der gelegentlich auch Schlüsselbeine splintern. Die Idiots-Besetzung – Hannes, Dominik (19, Schlagzeug), Holger Bals (22, Gitarre), Olaf Jantos (26, Gitarre) und Christian Fabian (24, Baß).

**IHR DRUMMER WURDE TAUB**



## MARQUEE MOON

Hansi - Nigel - Sergeant

**D**ie Marquee Moon-Gründer Nigel DeGray (28, Sänger, Baß) und Hansi „Riff-Doctor“ Nischwitz (30, Gitarre) kennen sich schon seit den wilden siebziger Jahren. Beide gehören zu den Berliner Ur-Punks, hingen früher in Läden rum wie dem „Schizo“ oder dem „Exzeß“, wohnten in besetzten Häusern in Kreuzberg und traten regelmäßig zur Pogoschlacht im berühmten „SO 36“ an. Die Band starteten Hansi und Nigel 1983/84 auf einer Silver-Party. Dritter im Bunde war damals Drummer Skid. Der mußte aber 1985 wegen Gehörschadens aufgeben. Die Dauerbeschallung aus den Verstärkern von Nigel und Hansi nahe am Ohr auf engen Club-Bühnen hat ihn fast taub gemacht. Seit Skids Ausstieg trommelt Sergeant (23), der für den neuen Job von Bamberg nach Berlin zog. Den Bandnamen entlehnten die Jungs einem Television-Song. Auf der Marquee Moon-LP „Future Patrol“ (Zukunfts-Patrouille) gibt es knallharten Psychedelic-Rock zu hören. Oberstes Gesetz der Band ist absolute Synthesizervermeidung. Harte Riffs sind angesagt. Kompromißlos wie sie sind, schlugen Marquee Moon auch mehrere lukrative Vertragsangebote aus. Alle drei Rocker machen Knochenjobs in der Fabrik, um sich ihre Brötchen zu verdienen.

- DEMNÄCHST IN BRAVO:**
- THE FAIR SEX
  - COLOUR OF SPRING
  - ARTS AND DECAY
  - THE TRUFFAUTS
  - MOLOTOW SODA
  - DER CLAN

## FIT & LIMO

Fit & Limo leben wie späte Hippies



**FOLKPUNK VOM KÜCHENTISCH**

**H**inter dem Projektnamen Fit & Limo steckt das Ehepaar Petra (27) und Stefan (30) Liene- und Schwabachmann aus Schwabach bei Nürnberg. Bei Liveauftritten ist auch noch Ufo, der Drummer der Partie. In dieser mit von der Partie. In dieser Band wirkt auch Stefan (Limo) mit. Seinen Lebensunterhalt verdient er als Erziehungsamtlich. Museumspä-hinderte Kinder. (Fit) führt dagogin Petra (u.a. vor, Museumsbesuchern u.a. vor, im Mittelalter Kuchen gebacken wurde. Alttertümliche Instrumente wie Maultrommel oder Tischharfe kommen auch auf dem „Revisited“-Album des Paares vor. Fit spielt zudem noch Geige, Orgel und Blasinstrumente. Die meisten Fit & Limo-Songs entstehen übrigens am Küchentisch. In der Kreativküche der beiden lagern exotische Instrumente wie eine Kassette neben Kochtöpfen. Als Schlagzeug müssen manchmal auch irgendwelche Kochdeckel herhalten.

## THE BLECH



## THE BLECH

**NONSENS-TEXTE ZUR BEWUSSTSEIN-ERWEITERUNG**

**A**ls „bewußtseinerweiternd“ bezeichnen The Blech aus Konstanz ihren Sound. Zu überlautem hypnotischem Baß/Schlagzeug-Rhythmus hört man häufig völlig rock-unübliche Klänge. Eine klagende Violine, röhrende Tuba oder ganz exotische Instrumente, die man hierzulande nicht mal dem Namen nach kennt. – Z.B. Cimbasso, Caxixi,

Guica oder Agogo. Auch mit den Blech-Texten hat man seinen Spaß. Neben klassischen Gedichten von Heinrich Heine und Ernst Jandl singt Frontmann Rupert Volz (28) hauptsächlich eigene Schöpfungen, vom gepflegten Da-Da-Nonsensstyp. Songtitel wie „Spanisches Begräbnis“ oder „Ich wollte meine Schuhe zerschneiden“ sprechen für sich. Rupert gründete die Kapelle mit Drummer Hubl Greiner (34) 1986. Therofal (22), bürgerlich Markus Rödelberger, spielt auf Baß, Tasten und Computer, HB-W (32), bürgerlich Helmut Blehler-Wendt, streicht die Violine. Auf mehreren Tourneen durch Kanada, die USA und Südamerika erwiesen sich The Blech als gewaltige Avantgarde-Live-Abraumer.



# MICHAEL DOUGLAS: Blick in seine Traumwohnung



**Z**weimal Super-Star Michael Douglas. Oben mit Ehefrau Diandra in ihrer Wohnung am Central Park in New York. Rechts Michael in seinem neuesten Film „Black Rain,“ den wir Euch schon als Film-Foto-Roman vorgestellt haben. Ein Action-Streifen, der zum größten Teil in Japan spielt und sensationelle Einspielergebnisse

vorweist. Abgedreht hat Michael gerade die Komödie „Rosenkrieg“ (Deutschlandstart ist der 1. März 1990) mit Kathleen Turner und Danny DeVito als Partner. Der 45jährige Michael bewohnt mit Diandra (seit zwölf Jahren verheiratet) und Sohnemann Cameron (11) seit drei Jahren die Penthouse-Wohnung in Manhattan. Nachbarin ist

übrigens Yoko Ono, die Witwe des ermordeten Beatles-Chefs John Lennon. Außerdem hat sich Michael in den Hügeln von Hollywood ein neues Traumhaus gekauft, das er als sein „Arbeitsreich“ bezeichnet. Zusammen mit seinem jüngeren Bruder Joel hat Michael die Produktionsfirma „The Stone Group“ gegründet.

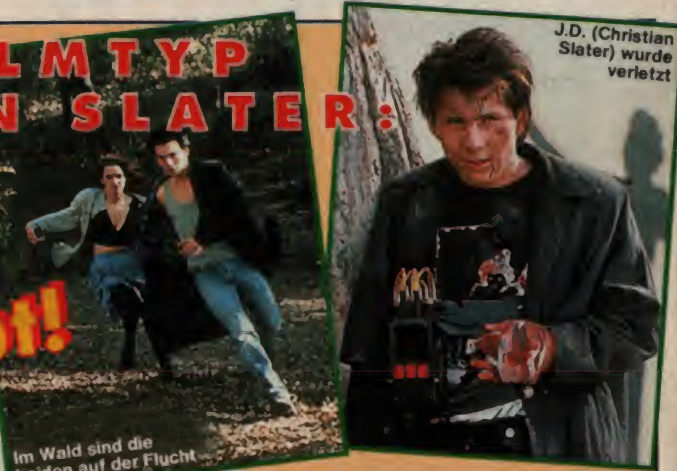
Fotos: Inter-Topics

# NEUER STARKER FILMTYP CHRISTIAN SLATER:

**Er ist frisch verliebt!**



Christian Slater und Winona Ryder spielen die Hauptrollen in „Heathers“



Im Wald sind die beiden auf der Flucht

**E**ine verrückte Love-Story, bei der es auch ziemlich spannend zugeht, erlebt Christian Slater in dem Streifen „Heathers“ (bei uns ist noch kein Starttermin bekannt). Seine Partnerin ist Winona Ryder („Great Balls of Fire“). Bei Euch gehört Christian nach dem Skateboard-Streifen „Gleaming Heart“ und der TV-Ausstrahlung von „Im Namen der Rose“ zu den neuen Film-Lieblingen. Der 20-jährige gebürtige New Yorker lebt bei seiner geschiedenen Mutter in Sherman Oaks (San Fernando Valley). Er besitzt noch ein Appartement in Los Angeles. An seinem Geburtstag im August hat er sich in die niedliche Gabi verknallt. Christian: „Ich kenne Gabi noch aus der Schule, habe mich aber nie für sie interessiert. Plötzlich aber schlug es bei mir ein wie der Blitz.“ Gerade hat Christian „Tales from the Darkside“ abgedreht. Christian: „Ich spiele einen College-Boy, der eines Tages im Zimmer eines Sonderlings eine Mumie entdeckt. Die Mumie macht dann Jagd auf mich.“ Nach dem Wunsch seiner Mutter Mary Jo hätte Christian Anwalt werden sollen. Ist er eigentlich noch viel mit dem Skateboard unterwegs? Christian: „Nach Beendigung des Films habe ich das Ding nie mehr angerührt.“

Fotos: F.L. Lange

# ZWEI BRAVO-LESER BEI ROXETTE: SVEN & SILKE FEIERTEN MIT PER & MARIE



Silke und Sven mit Per und Marie

Silke schenkte Marie Rosen

Sven kam wie Per ganz in Schwarz

Sven und Silke

12.000 Fans jubelten. Sven und Silke standen ganz vorn

**D**as war ein Super-Erlebnis für Silke Komoß (17) aus Düsseldorf und Sven Scepanski (17) aus Bremen. Beide hatten bei der Roxette-BRAVO-Aktion den ersten Preis gewonnen und durften Per und Marie in Oldenburg persönlich kennenlernen! Silke, die zur Zeit die Berufsschule besucht und später Kosmetikerin werden möchte, hörte Roxette zum ersten Mal während ihres einjährigen USA-Aufenthaltes in Rhode Island. Sven, der bei SGO Bremen Fußball spielt und nebenbei Musik macht, ist ebenfalls großer Roxette-Fan und konnte gar nicht glauben, daß er gewonnen hatte. Nachdem das BRAVO-Team die beiden Gewinner vom Bahnhof abgeholt hatte, ging's gleich ins Hotel, wo das schwedische Super-Duo die beiden herzlich begrüßte und ihnen gleich Roxette-Shirts, Kappen und Schals schenkte. Noch vor der Roxette-Show in der ausverkauften Weser-Ems-Halle (12.000 Fans!) interviewten Sven und Silke Per und Marie. Hier ein kleiner Auszug:

Sven: Was sind eure Hobbys?

Per: „Ich habe kaum noch Zeit für Hobbys. Aber ich spiele gern Tennis und sammele Wein!“

Marie: „Ich bin leidenschaftliche Malerin und habe schon einige Porträts gemalt.“

Silke: Wie kamt ihr auf den Namen Roxette?

Marie: „Es ist ein alter Song der Gruppe Dr. Feelgood. Es ist ein Mädchenname, der uns gut gefiel!“

Sven: Entwert ihr eure Klamotten selbst?

Per: „Teils, teils. Wir haben eine Designerin in L.A., Terry King. Sie schneidert nach unseren Ideen!“

Nach dem Roxette-Konzert – Sven und Silke durften direkt vor der Bühne im Fotograben stehen – wurde gefeiert: Roxette bekamen für über 250.000 verkaufte Singles von „The Look“ Gold überreicht und saßen bis fünf Uhr früh mit Sven, Silke und dem BRAVO-Team in der Hotel-Bar. Am nächsten Morgen resümierten Sven und Silke überglücklich: „Per und Marie sind trotz ihres Riesenerfolgs total normal geblieben. Es war super, sie mal kennenzulernen!“

Alex. Gernandt

**Testsieger in der Chromklasse.  
STEREO 8/89.**

Klappe auf, Sony UX-S rein, wenn's auf hohe Dynamik, niedriges Grundrauschen und glatten Frequenzgang ankommt. Tests in Stereo (9/88), Audio (10/88) und Stereoplay (3/89) bestätigen der Sony UX-S übereinstimmend Spitzenklasse. Und im 32er Testfeld von STEREO (8/89) ging die UX-S „als Klassenbeste durchs Ziel“! Fazit: „Ein neuer Star in der Chromklasse.“

It's a Sony Tape.

**SONY**

